

Neue Fotoausstellung „Vogelwelten“

Faszinierende Einblicke in die Welt der Vögel

Am 2. April um 17 Uhr eröffnet die Fotoausstellung „Vogelwelten“ des Foto Club Wachtberg im St. Vizenzhaus, Kronprinzenstraße 1 in Bonn. Die Ausstellung zeigt atemberaubende Fotografien, die die Vielfalt, Schönheit und Anpassungsfähigkeit der Vogelwelt dokumentieren - von heimischen Vögeln in Deutschland bis hin zu exotischen Arten aus aller Welt. Auf über 90 Fotografien werden verschiedene Facetten des Lebens der Vögel eingefangen. Die Ausstellung beleuchtet die erstaunlichen Anpassungsstrategien von Vögeln an unterschiedlichste Lebensräume. Von den Höhen des Vogelflugs über den Einfluss invasiver Arten in Deutschland bis hin zu den außergewöhnlichen Fähigkeiten von Vögeln, sich an neue klimatische und ökologische Bedingungen anzupassen, bietet die Ausstellung faszinierende Einblicke in eine der vielfältigsten Tiergruppen der Erde.

„Vögel sind mehr als nur Teil unserer Landschaft - sie sind Symbole für Freiheit, Anpassung und



das Überleben in den unterschiedlichsten Umgebungen. Diese Ausstellung zeigt, neben der Schönheit der Vögel auch wie sie selbst in extremen Lebensräumen oder in urbanen Gebieten weltweit bestehen können“, sagt der

Vorsitzende des Foto Club Wachtberg, Marcus Westen.

Ein besonderes Highlight der Ausstellung ist der Fokus auf die heimische Vogelwelt Deutschlands und deren Herausforderungen durch den Klimawandel und invasive Arten.

Die Ausstellung läuft bis circa Ende Juli und ist täglich von 9 bis 17 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist kostenlos.

Weitere Informationen finden Sie unter www.fotoclub-wachtberg.de.

Seit 100 Jahren: Verstehen. Unterhalten. Dabeisein.

Nur einseitig hören? Für mich keine Alternative!

sagt BECKER-Botschafterin Elke Roder

Wir laden Sie ein, im Frühling einen kostenfreien Hörtest in unserem Fachgeschäft in Bonn-Bad Godesberg durchzuführen und sich Ihr neues persönliches Hörprofil inklusive Hörpass erstellen zu lassen.

Hier auch Infos über Hörimplantate.



**Fit für den Frühling
mit innovativer
Hörtechnik
von BECKER!**



Elke Roder,
BECKER-Kundin
und Botschafterin
des guten Hörens

**Kosten-
frei:
Hörtest
und Probe-
tragen**

Seit 100 Jahren

BECKER
HÖR AKUSTIK

Bonn-Bad Godesberg

Alte Bahnhofstr. 16, Tel.: 02 28/3 50 27 76, beckerhoerakustik.de    

 Kundenparkplätze am Zusatzeingang Hubertinumshof 11

ukb

universitäts
klinikumbonn

Kooperationspartner
der Uniklinik Bonn

Musik verbindet Menschen und Kulturen

Chor- und Solistenkonzert des Männerchors Friesdorf am 6. April,
Aula der Elisabeth-Selbert-Gesamtschule

Liebe Gäste des Männerchores Friesdorf.

In den meisten Kulturen dient Musik als wesentliches Element der Identitätsbildung und reflektiert die Geschichte, Traditionen und Werte einer Gemeinschaft. Sie stärkt Bindungen und Gemeinschaftsgefühle. Der Männerchor Friesdorf hat sich in seinen Proben ein Jahr lang mit verschiedenen Kulturen und seiner Musik auseinandergesetzt und möchte Ihnen zum Konzert das Ergebnis unter dem Titel „Musik verbindet Menschen und Kulturen“ präsentieren. Wir starten in unserem eigenen deutschsprachigen Raum. Mit einer kleinen lustigen Melo-

die von Mozart und einer Ballade von Reinhard Mey besingen wir den „Rhein“, unseren herrlichen Strom und die Wiege der Romantik. Musik von Peter Maffay und Udo Jürgens - vorgetragen von unseren beiden Solisten - beschließt diesen ersten Block.

Nun machen wir uns auf die Reise nach Südost-Europa. Lieder aus Kroatien und Dalmatien zeigen in wunderbarer Weise Emotionen und Temperament dieser beiden Länder. Mit unserem dritten Block machen wir einen Sprung auf die grüne Insel Irland. Typisch irische Volkslieder werden Ihnen von unserem Pianisten auf dem Klavier zu Gehör gebracht. Der Männer-

chor singt vom Drang der Iren, die Welt kennenzulernen, erzählt die traurige Geschichte der Marktfrau „Molly Malone“ und schickt Sie mit einem Segenswunsch in die Pause. Die Pause nutzen die Künstler für die große Überfahrt über den Atlantik, und so befinden wir uns zu Beginn der zweiten Konzerthälfte in den Vereinigten Staaten. Verschiedene Musikrichtungen, wie ein Spiritual, Töne vom Broadway und die im Wesentlichen von den irischen Einwanderern geprägte „Countrymusik“ werden Ihnen zu Gehör gebracht. Nach so viel internationalen Musikeindrücken kehren wir zurück in unsere Heimat und möchten Sie mit unse-

rem rheinischen Temperament so richtig in Stimmung bringen. Lieder von Willy Ostermann, den Bläck Fööss und De Hohner werden hoffentlich den Saal zum Kochen bringen. Zu allerletzt erklingt dann das „Friesdorf-Lied“ von den Jodesberger Junge als Uraufführung in einer vom Chorleiter arrangierten Version. Wir wünschen Ihnen nun mit diesem vielseitigen und aufregenden Konzertprogramm viel Spaß und Hoffen, dass Sie auch in Zukunft dem Männerchor Friesdorf treu bleiben.

Beginn: 17 Uhr, **Einlass:** 16.30 Uhr, **Eintritt:** 17 Euro, Karten bei den Sängern und der Hotline 0228 / 310409.

Zentrenmanagement Bad Godesberg lädt zum Nachhaltigkeitstag ein

Gemeinsam mit weiteren engagierten Akteur*innen zeigt das Team, wie der Alltag mit frischen Ideen nachhaltiger gestaltet werden kann.

Wie können wir nachhaltiger leben und unseren Alltag gestalten? Antworten und kreative Ideen gibt es beim Nachhaltigkeitstag in Bad Godesberg. Am Samstag, 29. März, von 10 bis 17 Uhr verwandeln sich der Theaterplatz und der „Ort der Begegnung“ im Fröhof 10 in eine Plattform für zukunftsweisende Themen: mit spielerischen Mitmach-Aktionen für

die ganze Familie, Infoständen und praktischen Tipps, die direkt anwendbar sind - von Pflanzentausch und Fahrrad-Checks bis hin zu Bastelaktionen für Ostern und vielem mehr.

Die Veranstaltung geht auf die Initiative des Zentrenmanagement-Teams zurück, das im Auftrag der Stadt den „Ort der Begegnung“ betreut. „Mit dem Nachhaltigkeitstag zeigen wir, wie vielfältig, praxisnah und einfach nachhaltiges Handeln sein kann“, erklärt Zentrenmanager Frank Schmitz vom Büro „STADT BERATUNG Dr.

Sven Fries“. „Wir bringen kreative Köpfe aus unterschiedlichen Bereichen zusammen, die mit ihren nachhaltigen Lösungen frischen Wind in unseren Alltag bringen.“

Beim Nachhaltigkeitstag sind viele engagierte Akteure am Start, etwa die Initiative „#jetztinbonn“, die sich für Demokratie und Menschlichkeit stark macht, sowie das Klimaviertel und der Change Club, die mit einem Quiz zum Mitmachen einladen. Bonnorange zeigt, wie Abfallvermeidung funktioniert, und setzt dabei einen Fokus auf Bioabfall. Mit dem Quizrad können neugierige Köpfe ihr Wissen auf die Probe stellen. Die Bürgersolarberatung stellt ihre Expertise zur Solarenergie bereit und „VividVisions“ bietet einen Bastel-Workshop für Osterkarten und Glas-Upcycling an - wer teilnehmen möchte, kann dafür gerne alte Gläser mitbringen. Ab 15 Uhr packt die Nachbarschafts-Initiative „Grüne Schürzen“ aus Pennefeld mit an - mit einer Müllsammelaktion für ein sauberes Zentrum, wer mitmachen möchte, ist herzlich eingeladen.

Der ADFC checkt kostenlos Fahrräder und verteilt gebrauchte Radkarten, während die Baum-

wächter mit einem Baumquiz, einer Habitatbaum-Aktion für Kinder und einem Geschicklichkeitsspiel mit dem Pflanzroboter für Spaß sorgen. SoLaWi und Naturnah Gärtnern organisieren eine Pflanzaktion und eine Pflanzentauschbörse für heimische Arten. Das Büro für lokale Nachhaltigkeit informiert über fairen Handel und ökologische Landwirtschaft und lädt zum Glücksrad-Spiel ein. Mit einem interaktiven Aktionsstand ist das Amt für internationale und globale Nachhaltigkeit vor Ort, während das Zentrenmanagement-Team an diesem Tag im Ort der Begegnung eine Tauschbörse für gebrauchte, aber gut erhaltene Kleidung und funktionsfähige Haushaltsartikel betreibt.

„Mit so vielen engagierten Initiativen wird der Nachhaltigkeitstag zu einem Fest für alle, die Lust haben, mitzumachen, zu entdecken und etwas zu bewegen“, so Frank Schmitz. „Es wäre großartig, auch diejenigen zu erreichen, die sich bisher noch nicht mit dem Thema auseinandergesetzt haben - denn zusammen können wir viel bewirken“, sagt er.

Weitere Informationen gibt es per E-Mail unter info@zm-bad-godesberg.de.

DER FRÜHLING RUFT!

MACHEN SIE SICH STARTKLAR:



MARKISEN & NEUBEZÜGE* ZU TOP-KONDITIONEN!

*GILT AUCH FÜR NEUBEZUG ALLER FABRIKATE

75 JAHRE RHEINISCHE FRANZ AACHEN
ZELTE UND PLANEN GMBH

MARKISENMANUFAKTUR

**Röhlfeldstr. 27
53227 Bonn-Beuel
Mo.-Fr. 8-17 Uhr
Sa. 9-13 Uhr**

**Tel.: 0228 - 46 69 89
Mail: info@franz-aachen.com
Web: www.franz-aachen.com**

MARKISEN + MARKISENTÜCHER + WINTERGARTENBESCHATTUNGEN + GLASDÄCHER + TEXTILE KONFEKTION

Rudkowski & Hag eröffnet neuen Standort in Bonn-Bad Godesberg

Expansion auf 11 Standorte im Rheinland

Köln, Februar 2025 - Die Rudkowski & Hag Immobilien GmbH setzt ihren Expansionskurs fort und eröffnet im Februar 2025 einen neuen Standort auf der Beethovenallee 7 im **Villenviertel von Bonn-Bad Godesberg**. Mit dieser Erweiterung wächst das Unternehmen auf insgesamt **elf Standorte im Rheinland** und stärkt seine Position als einer der führenden bankenunabhängigen Immobilienmakler der Region. Der neue Standort wird von einem erfahrenen Team aus Immobilienprofis geleitet, die kumuliert über **50 Jahre Markterfahrung in Bonn** vorweisen können. Viele von ihnen waren zuvor in Bad Godesberg für ein renommiertes Franchise-Unternehmen tätig und bringen tief-

gehendes Fachwissen sowie **exzellente Marktkenntnisse** mit. „Wir freuen uns, dass wir unseren Kunden nun noch mehr Expertise und persönliche Beratung direkt vor Ort bieten können“, erklärt Michael Rudkowski, Geschäftsführer von Rudkowski & Hag. Die Expansion ermöglicht es Rudkowski & Hag, die individuelle und hochwertige Betreuung seiner Kunden im Rheinland weiter auszubauen - mit einem besonderen Fokus auf die Stadt Bonn und ihre **exklusiven Wohnlagen**. „Bonn ist ein Standort mit großem Potenzial. Hier treffen Tradition und Moderne aufeinander - genau das spiegelt auch unsere Unternehmensphilosophie wider“, ergänzt Geschäftsführer Philipp Hag. Auch Erten Dörter, COO von Rudkowski & Hag, unterstreicht die

Bedeutung eines starken Teams: „Die Basis für professionelle Maklerunternehmen sind erfahrene und kompetente Mitarbeiter. Umso glücklicher sind wir, dass wir mit einem bestehenden und äußerst **erfolgreichen Team** in Bonn starten können.“ Erten Dörter verfügt über eine **langjährige Expertise** im Aufbau marktführender Maklerunternehmen und war als Lizenzpartner maßgeblich an der erfolgreichen Expansion von Engel & Völkers im Kölner Umland beteiligt. Mit **innovativen Vermarktungskonzepten**, langjähriger Erfahrung und einem tiefen Verständnis für den regionalen Immobilienmarkt setzt Rudkowski & Hag weiterhin Maßstäbe in der Branche. Der neue Standort in Bad Godesberg ist ein weiterer Schritt,

um noch näher an den Kunden zu sein und ihnen erstklassigen Service in allen Fragen rund um die Immobilienvermittlung zu bieten. **Über Rudkowski & Hag Immobilien GmbH** Rudkowski & Hag Immobilien GmbH ist eines der führenden Maklerunternehmen im Rheinland. Das Familienunternehmen mit Sitz in Köln wird seit 2017 in zweiter Generation von Michael Rudkowski und Philipp Hag geleitet. Mit über 60 Jahren Branchenerfahrung, elf Standorten und einem Team aus mehr als 50 Experten bietet das Unternehmen eine persönliche, moderne und verlässliche Immobilienberatung. Mehr Informationen unter www.rudkowski-hag.de.

RUDKOWSKI
& HAG

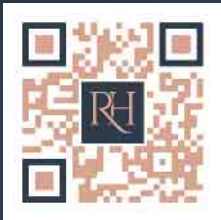
BESTE MARKTEXPERTISE MIT UNSEREM ERFAHRENEN TEAM
Ihre #Lieblingsmakler für die besten Wohnlagen in und um Bonn



JETZT EINE KOSTENFREIE BEWERTUNG IHRER IMMOBILIE ANFORDERN

RUDKOWSKI & HAG BONN
Beethovenallee 7 - 53173 Bonn
0228 - 299 72 72 0
bonn@rudkowski-hag.de

#Lieblingsmakler



Rudkowski & Hag Bonn GmbH
Immobilienmakler

Bonner Cochlea-Implantat (CI)-Treff

Erfolgreiche Veranstaltung mit MED-EL im März

Der Bonner CI-Treff konnte im März erneut eine erfolgreiche und gut besuchte Veranstaltung verzeichnen. Unter dem Titel „Neuigkeiten von MED-EL - Verstehen in jeder Situation“ präsentierte Florian Krieger von der Firma MED-EL die neuesten Entwicklungen im Bereich der Cochlea-Implantate. Hervorgehoben wurden dabei Innovationen wie ein was-

serdichter Sprachprozessor, die direkte Handy-Konnektivität sowie die Möglichkeit des Remote-Fittings.

Besonders wertvoll war an diesem Abend die Unterstützung durch die Uniklinik Bonn, die mit medizinischem Fachpersonal vertreten war. Gerade die Teilnahme von Klinikdirektor Professor Strieth, der mit seinem Fachwis-



v. l. n. r.: HNO-Klinikdirektor Dr. Sebastian Strieth, Sylvia Baron, Vorstand VSE Bonn Rhein-Sieg e.V., Referent Florian Krieger, MED-EL, Bettina Rosenbaum, Dr. Norbert Böttges, Elke Roder, Hans-Josef Leindecker und Dan Hilgert-Becker

Kostenfreie Info-Veranstaltungen (Auszug) von BECKER Hörakustik

Anzeige



Dan Hilgert-Becker, Mitglied der Geschäftsführung und Fachgeschäftsleiter von BECKER Hörakustik Bonn Bad-Godesberg bei der Übergabe des goldenen Ohrchens, der Botschafteranstecknadel, an BECKER Kundin Elke Roder

Wertgarantie - Einfach und zuverlässig absichern - als Videochat per Zoom

Donnerstag, 3. April, 15 Uhr

Referent:

Ferhat Avci, Wertgarantie Link und Einwahldaten auf www.beckerhoerakustik.de

Cochlea Implantat: Wie sich mein Leben verändert hat

Donnerstag, 10. April, 17 Uhr

Referent: Alexander Brühl

Ort: Seminarraum, BECKER Hörakustik, Alte Bahnhofstraße 16, Bonn-Bad Godesberg

Gruppengespräche mit einem Psychologen

Freitag, 11. April, 15 Uhr

Referent:

Dipl.-Psych. Martin Junghöfer
Ort: Seminarraum, BECKER Hörakustik, Alte Bahnhofstraße 16, Bonn-Bad Godesberg

sen die Diskussion bereicherte, unterstreicht die Bedeutung des Bonner CI-Treff als Selbsthilfegruppe für Hörgeschädigte. Als Untergruppe des Vereins der Schwerhörigen und Ertaubten Bonn und Rhein-Sieg e. V. (DSB) bietet der Bonner CI-Treff regelmäßig qualitativ hochwertige Veranstaltungen an, um Menschen zu unterstützen, die vor einer CI-Entscheidung stehen. Dazu zählen Vorträge mit Referenten führender Hörimplantat-Hersteller, Treffen des Bonner CI-Stammtisch oder Bonner CI-Treff für KIDS.

Alle Termine finden Sie unter <https://www.ci-treff-bonn.de/> und auf Facebook. Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist kostenfrei.

Bonner CI-Treff für Jugendliche

Unter der engagierten Leitung von Dan Hilgert-Becker, der auch dieses Projekt als entscheidender

Impulsgeber stetig vorantreibt, hat sich eine Jugendgruppe formiert. Hier können Sie sich bereits Samstag, 24. Mai, und 27. September freihalten - nähere Infos folgen.

Ansprechpartner:

Bettina Rosenbaum, DSB (OV) Vorstand; E-Mail:

bettina.kuepfer@gmx.de

Dan Hilgert-Becker, Gründer vom Bonner CI-Treff und CI-Gruppenleiter; E-Mail:

dhb@beckerhoerakustik.de

CI-Stammtisch „Wir hören das Leben“

Donnerstag, 17. April, 18 Uhr

Nächste Termine: 15. Mai, 12. Juni, 17. Juli, 21. August, 18. September, 16. Oktober, 20. November, 18. Dezember

Ort: Kontakt- und Beratungsstelle M2 - Haus am Moltkeplatz, Moltkepl. 2, 53173 Bonn

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

Alfter

Für einen Kunden suchen wir ein EFH mit kl. Garten, gerne auch ein Reihnhaus oder DHH mit Renovierungsbedarf, Wohnfläche ca. 140 m².
Preis: offen

Wachtberg + 5 km Umkreis

Für ein Ehepaar suchen wir einen möglichst barrierefreies EFH mit pflegel. Gartengrundstück, alternativ eine helle 3-4 Zimmer ETW im EG.
Preis: offen



Hier geht es zu unserem Wertermittlungs-Tool - einfach scannen und Bewertung starten!

Jetzt online eine Wert-Analyse Ihrer Immobilie anfordern - schnell, unverbindlich und kostenlos! Objektdaten eingeben und loslegen!

www.bender-immobilien.de • 0 22 8 / 92 68 71 91

Den Frühling mit allen Sinnen genießen



Erlebe den Frühling mit allen Sinnen im exklusiven Ambiente der AGGUA Sauna & Lounge. Gönn dir Streicheleinheiten für Körper und Geist inmitten traumhafter Natur.

Atme tief durch in einer unserer sechs Saunen und genieße die sanfte, wohltuende Wärme unseres Dampfbads.

Regionale Köstlichkeiten aus unserer Lounge runden deine Auszeit vom Alltag ab. Pure Entspannung!



Genau richtig für mich

AGGUA.de  



Stadtteil-Flohmarkt in Lannesdorf und Mehlem

Nach zwei erfolgreichen Auflagen im vergangenen Herbst und im Frühling 2024 öffnet am **6. April** erneut der Stadtteil-Flohmarkt Lannesdorf und Mehlem seine Pforten. Statt an festen Verkaufszonen bieten die Teilnehmer ihre Ware direkt vor ihrer Haustür an. Egal ob Vorgarten, Hinterhof oder Garage - Privatgrundstücke verwandeln sich hier mit Decken und Ständen

in kleine Shoppingmeilen. Nur öffentliche Flächen wie Gehwege und Parkbuchten sind tabu. Im Angebot ist praktisch alles, was das Herz begehrt. Erlaubt ist alles, was im eigenen Haushalt ausgedient hat. Kinderkleidung und Spielwaren werden also ebenso zu finden sein wie Bücher, Haushaltsgegenstände, Dekoartikel und mehr. Organisiert wird der Flohmarkt vom

Quartiersmanagement Lannesdorf/Mehlem. Das Quartiersmanagement betont, dass es sich um einen privaten Haustürflohmarkt handelt. Gewerbliche Verkäufe sind also nicht erlaubt. Getränke und Essen dürfen nur ohne Gewinnerzielungsabsicht verkauft werden. Verkauft wird am Sonntag, 6. April, von 12 bis 16 Uhr. Da der Flohmarkt sich auf das ganze

Quartier verteilt, wird der Besuch mit dem Rad oder die Auswahl eines Teilbereichs empfohlen. Übrigens: Von Bonn-Mitte aus ist der schöne Weg am Rhein perfekt für eine Radtour. Weitere Infos finden Sie unter 0228/9541-300 oder per E-Mail an info@quartier-lannesdorf-mehlem.de.

Erinnerung: Anmeldungen zum Bad Godesberger Sommerfest am 5. Juli sind noch bis zum 31. März bei der Bezirksverwaltungsstelle möglich

Auch in diesem Jahr feiert Bad Godesberg wieder sein traditionelles Sommerfest im Stadtpark. Am Samstag, 5. Juli, werden sich hierbei auf Einladung der Bezirksverwaltungsstelle wieder zahlrei-

che Vereine, Organisationen und Initiativen aus dem Stadtbezirk präsentieren. Auf zwei Bühnen und an einer Vielzahl von Ständen erwarten die Besucherinnen und Besucher neben einem reichhal-

tigen und internationalen kulinarischen Angebot ein buntes Musik- und Unterhaltungsprogramm. „Wir haben in den vergangenen Jahren mit einer Beteiligung von jeweils etwa 70 Vereinen und Organisationen eine tolle Resonanz für das Sommerfest gehabt. Es wäre sehr schön, wenn wir auch in diesem Jahr wieder an diesen Erfolg anknüpfen könnten“, so Christian Schäfer, Leiter der Bezirksverwaltungsstelle Bad Godesberg. Vereine und Organisationen aus

Bad Godesberg, die sich am Sommerfest des Stadtbezirks beteiligen möchten, können sich noch bis zum 31. März bei der städtischen Homepage bzw. das Serviceportal NRW (Suchbegriff „Sommerfest Bad Godesberg“) anmelden. Die Teilnahme ist kostenlos. Weitere Informationen erhalten Interessierte auch bei Jasmin Schillhabel von der Bezirksverwaltungsstelle Bad Godesberg, Telefon 0228 - 77 3179, E-Mail: sommerfest-badgodesberg@bonn.de.

Von **2.00 Uhr**
auf **3.00 Uhr**

Nicht vergessen: Sonntag, den 30. März 2025
wird die **Winterzeit** auf die **Sommerzeit** umgestellt!



Ingenieurbetrieb
Eichwald
Metallbau

Seit über **50** Jahren

Winterrabatt 7%
auf den Einkaufspreis
~~bis zum 31.01.2025~~

Aktion verlängert bis zum 01. April

- Die perfekte Tür für den Winter
- Maßgefertigtes Design
- Ausgezeichnete Wärmedämmung
- Höchste Sicherheitsstandards

15

TEL.: 02241 3979 80 ■ info@metallbau-eichwald.de
Am Siemensbach 2 - 4 ■ 53757 Sankt Augustin

www.metallbau-eichwald.de



Nun will der Lenz uns grüßen

Singen Sie mit, wenn die AWO-Tischharfengruppe Volks- und Frühlingslieder spielt oder hören Sie einfach zu.

Dienstag, 1. April, um 15 Uhr
Eintritt frei. Spenden für die AWO-Arbeit sind willkommen

Bitte anmelden im AWO-Nachbarschaftszentrum.

Arbeiterwohlfahrt Ortsverein
Bad Godesberg e. V.

Frankengraben 26, 53175 Bonn
0228/313341,



nachbarschaftszentrum@awo-badgodesberg.de

Achtung liebe Leser! Sammler kauft:

Kunst und Antiquitäten, Holz-, Porzellan-, und Bronzefiguren, Militaria-Orden, Abz. (1.+2. WK), Ess-, Kaffee-Service und Wandteller, Bleikristall farbig, Krüge, Blechspielzeuge, Modeschmuck, Silber-, Gold-, Antikschmuck, Zahngold, Altgold, Armband-u. Taschenuhren (auch Luxusuhren), Ferngläser, Kameras, Puppen, Näh- und Schreibmaschinen, Musikinstrumente, Eisenbahn, Teppiche, Briefmarken, Münzen aller Art, Zinn, Silberbesteck, auch komplette *Haushaltsauflösungen/Nachlässe. Herr Peter Kierpacz aus Sankt Augustin. Komme gerne unverbindlich vorbei. Zahle bar und fair.

02241 54 57 502 oder 0176 44 955 909

Aus der Arbeit der Parteien SPD

Für ein sozial gerechtes Bonn
Doppel-Haushalt 2025/26 im Rat verabschiedet

Steigende Zinsen, Inflation und neue Vorgaben der Bezirksregierung belasten die städtischen Finanzen erheblich. Deshalb muss gespart werden - auch damit der Rat die Hoheit über die städtischen Finanzen behält und nicht durch die Kommunaufsicht noch mehr eingeschränkt wird. Hierzu erklärt **Benedikt Pocha**, SPD-Stadtverordneter aus Plittersdorf und Mitglied im städtischen Finanzausschuss: „Die Menschen in unserer Stadt erwarten trotz aller Sparzwänge zurecht, dass Bonn lebenswert bleibt - mit stabilen sozialen Leistungen, einer funktionierenden Infrastruktur und bezahlbarem Wohnraum. Wir behalten dies fest im Blick und deshalb vereint der von uns beschlossene Haushalt finanzielle Verantwortung mit sozialer Gerechtigkeit.“

„Dabei ist der SPD eine verlässliche und zukunftsgerichtete Kinder-, Jugend- und Familienpolitik besonders wichtig“, erläutert **Gabriel Kunze**, stellv. Bezirksbürgermeister von Bad Godesberg und ergänzt: „Deshalb haben wir dafür gesorgt, dass die Finanzierung des Offenen Ganztags (OGS) in Bonn bis Sommer 2027 gesichert ist, die Jugendförderung gestärkt und auch die offene Jugendarbeit dauerhaft finanziert wird. Ein besonderes Anliegen war uns zudem, den Jugendzeltplatz in Schweinheim zu erhalten: Dort zelten vor allem Bonner Jugendgruppen und der kurze Anreiseweg macht es gerade Kindern aus einkommensschwächeren Familien möglich, Zeit in der Natur zu verbringen und dort viel Spaß zu haben.“

Benedikt Pocha

Ende: Aus der Arbeit der Parteien SPD



HALLO PRESSESPRECHER/INNEN
PRESSEBEAUFTRAGTE

der VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMS-System von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM



Prof. Dr. med. Ramin Naim und Dr. med. Eva Simons

Jetzt Termin sichern!



Termine über **betaklinik.de**
oder per Telefon: **0228 909075-184** Schlafmedizin
0228 909075-0 HNO

Beta Klinik GmbH • Privates Klinik- und Facharztzentrum
Joseph-Schumpeter-Allee 15 • 53227 Bonn

Besser atmen, erholsam schlafen

Die neuen Spezialisten der Beta Klinik

Anhaltende Ohrenschmerzen, Nasennebenhöhlenentzündungen oder Schwindel – HNO-Beschwerden können die Lebensqualität stark beeinträchtigen. Doch moderne Medizin bietet Lösungen! Seit März 2025 verstärken Prof. Dr. med. Ramin Naim und Dr. med. Eva Simons das Team der Beta Klinik mit herausragender Expertise in HNO-Heilkunde, Schlafmedizin und Schwindeldiagnostik.

Prof. Dr. med. Ramin Naim – Spezialist für Schlafchirurgie & Nasenatmungsverbesserung (FOCUS-Ärzteliste). Er bietet innovative Verfahren zur nachhaltigen Verbesserung der Atmung.
Dr. med. Eva Simons – Expertin für Schwindelerkrankungen & Gleichgewichtsstörungen, ausgebildet an einer der führenden Universitäten für Schwindeldiagnostik.

Schlafmedizin – wenn Schnarchen gefährlich wird
Unbehandeltes Schnarchen mit Atemaussetzern (Schlafapnoe) erhöht das Risiko für Bluthochdruck, chronische Müdigkeit & Herzinfarkt. Prof. Dr. Naim bietet maßgeschneiderte Behandlungen für gesunden Schlaf.

Individuelle Diagnostik – Innovative Therapien
Mit modernster Technik und einem ganzheitlichen Ansatz bieten wir Ihnen höchste medizinische Qualität – individuell abgestimmt auf Ihre Bedürfnisse.

Vereinbaren Sie jetzt einen Termin für mehr Lebensqualität!

Leistungsspektrum:

- Erkrankungen der Nase und Nasennebenhöhlen
- Beschwerden im Mund-, Rachen- und Halsbereich
- Hörstörungen in jedem Lebensalter
- Erkrankungen des Innenohrs
- Kinder-HNO
- Onkologische Diagnostik
- Nasenscheidewandkorrektur
- Verkleinerung der Nasenmuschel
- Endoskopische Nasennebenhöhlenchirurgie
- Allergiediagnostik und Allergitherapie
- Schlaflabor
- Schlafchirurgie



J - Steinreinigung

Warum neu machen, wenn man reinigen kann!

Wir reinigen für Sie:

Fassaden, Terrassen, Einfahrten, Klinker, Dächer



Wir verwenden einen Hochdruckreiniger, der mit 80% Luft und nur 20% Wasser arbeitet.

Wir versiegeln den Stein, nach der porentiefen Reinigung, mit einer Schutzmischung aus eigener Herstellung.

Durch diese Versiegelung garantieren wir, dass für Jahre keine Algen, kein Moos und kein hartnäckiger Schmutz mehr auftreten.

Nach der Reinigung verfugen wir die Fugen auf Ihren Wunsch erneut mit verschiedenen Sandarten.



Wir kommen gern zu Ihnen!

Unverbindliche Besichtigungen im Umkreis von 200 km.

☎ 02246 - 957 40 88

Hauptstraße 127
53797 Lohmar

oder 0176 320 79 108

**Inhaber
C.Reinhardt**



www.j-steinreinigung.de

J-Reinigung@gmx.de

Wir freuen uns über Ihren Anruf!

Unser Angebot:

Wir rechnen nicht nach Quadratmetern, sondern bieten Ihnen Pauschalpreise an.



Entlastung für Familien mit pflegebedürftigen Kindern

Eltern können sich jetzt unkomplizierter vertreten und beraten lassen



In Deutschland leben rund 355.000 pflegebedürftige Kinder und junge Menschen, fast 65.000 von ihnen haben Pflegegrad 4 oder 5.
Foto: DJD/compass private pflegeberatung/U. Grabowsky

Familien mit pflegebedürftigen Kindern und Jugendlichen haben mit besonderen Belastungen zu kämpfen. „Denn junge Menschen mit Pflegebedarf benötigen häufig nicht nur über lange Zeiträume Hilfe und Unterstützung, sie werden auch fast immer zu Hause von ihren Eltern versorgt“, weiß Claudia Schneider, Pflegeberaterin bei compass. So befanden sich laut Bundesgesundheitsministerium Ende 2022 von den rund 355.000 pflegebedürftigen Unter-25-Jährigen nur 4,3 Prozent in stationären Heimen oder Einrichtungen



Pflegebedürftige Kinder brauchen liebevolle Unterstützung und Begleitung. Fast immer werden sie zu Hause von ihren Eltern versorgt.
Foto: DJD/compass private pflegeberatung/U. Grabowsky

gen der Behindertenpflege. Die Eltern übernehmen aber nicht nur die Hauptarbeit in der Pflege: Meist ist zumindest ein Elternteil selbst noch berufstätig und sie müssen sich oft zusätzlich um Geschwisterkinder oder ihre alternierenden Eltern kümmern.

Verbesserungen bei der Kurzzeit- und Verhinderungspflege

Um diese riesige Aufgabe besser zu unterstützen, wurden im Pflegeunterstützungs- und -entlastungsgesetz (PUEG) 2023 einige Entlastungen beschlossen. „Die wichtigste betrifft die Kurzzeit- und Verhinderungspflege. Für Pflegebedürftige unter 25 Jahren mit Pflegegrad 4 oder 5 wurden diese Leistungen nämlich Anfang des Jahres weitgehend zusammengelegt“, erklärt Schneider. Unter www.pflegeberatung.de gibt es mehr Informationen dazu. Folgende Punkte gelten jetzt:

- Die Leistungen können sofort genutzt werden, da bei der Nutzung dieses Budgets für diese Personengruppe die sechsmo-natige Vorpflegezeit entfällt.
- Das gesamte Budget für die Kurzzeitpflege von 1.774 Euro darf auch für die Kosten einer Verhinderungspflege genutzt werden - sofern es nicht schon (teilweise) aufgebraucht wurde. Die Beschränkung auf 806 Euro entfällt in dieser Fallkon-stellation.
- Verhinderungs- und Kurzzeit-

pflege kann nun für bis zu acht Wochen in Anspruch genommen werden. Der Anspruch auf ein hälftiges Pflegegeld besteht hierbei für jeweils acht Wochen. Bei stundenweiser Verhinderungspflege wird das Pflegegeld in voller Höhe weiter geleistet.

Pflegeberatung weiter per Video möglich

Eine weitere Regelung betrifft die gesetzlich vorgeschriebene Pflegeberatung bei ausschließlichem Pflegegeldbezug. Sie kann bis März 2027 weiterhin jedes zweite Mal auch per Videosprach erfolgen.

„Für Eltern bedeutet das oft eine große Erleichterung, da sich die Vielzahl an Terminen so viel leichter koordinieren lassen. Außerdem berichten viele, dass dadurch Unruhe im häuslichen Umfeld vermieden wird“, so die Pflegeberaterin. Bei compass können privat Versicherte eine speziell auf die Bedürfnisse von jungen Menschen und ihren Familien ausgerichtete Beratung bekommen. Für alle Eltern von pflegebedürftigen Kindern bietet die kostenlose Servicetelefonnummer 0800-101-8800 fachkundigen Rat und ein offenes Ohr. (DJD)

Ihr Pflegedienst für Wachtberg und Umgebung!

Unsere Leistungen:



Häusliche Pflege
Betreuung bei Demenz
Kostenlose Pflegeberatung
u.v.m.

Medizinisch Häusliche Pflege Bode GmbH
immer für Sie erreichbar Telefon 02 28 - 932 30 13
www.pflegedienst-wachtberg.de



Pflegedienst Herbst & Partner

Tag & Nacht erreichbar
Tel. 02 28 - 44 66 74 56

Pflegedienst Herbst & Partner

Häusliche Pflege, Intensivpflege,
24-Stunden-Betreuung
www.pflegedienst-herbst-partner.de

Wir sind für Sie da!

Klangspuren zu zweit - Klaviermusik zu vier Händen

Ein erlesenes Konzert mit Werken von u. a. Johannes Brahms, Wolfgang Amadeus Mozart und Franz Schubert

PRO KLASSIK SPIELZEIT 2024-2025

Klangspuren zu zweit

Ein Kammermusikabend mit Klaviermusik zu vier Händen mit Larissa und Jevgeni Vitovski

Werke von u. a. Wolfgang Amadeus Mozart, Johannes Brahms und Franz Schubert.

Samstag, 29. März | 18 bis 20 Uhr

Haus Bachem | Drachenfelsstr. 4, 53639 Königswinter

Das ist ein Programm, das die vielseitigen menschlichen Gefühle zu erkennen gibt. Am besten wird es durch folgendes Zitat des ukrainisch-russischen Schriftstellers Nikolaj Wassiljewitsch Gogol beschrieben: „...Oft werden hinter den Kulissen des schillernden Gelächters unsichtbare Tränen vergossen...“ Erleben Sie ein besonderes und

erlesenes Klavierkonzert mit Werken für Klavier zu vier Händen. Dieses Programm vereint klassische Meisterwerke großer Komponisten mit inspirierenden Kompositionen aus der Ukraine und lädt zu einer musikalischen Reise voller Virtuosität, Emotionen und musikalischer Leidenschaft ein. Diese besondere Besetzung bietet eine faszinierende Mischung aus harmonischem Zusammenspiel, klanglicher Tiefe und energiegeladenem Ausdruck. Lassen Sie sich von der Leichtigkeit Mozarts, der Melancholie Schuberts, der Leidenschaft Brahms“ und der emotionalen Kraft ukrainischer Musik verzaubern. Freuen Sie sich auf einen Abend voller musikalischer Highlights und unvergesslicher Momente mit dem Pianistenehepaar Larissa und Evgeni Vitovski!



Duo Vitovski

Eintritt

Abendkasse 22 Euro / Vorverkauf 18 Euro / Studierende 10 Euro / Kinder & Jugendliche Eintritt frei Vorverkauf über Tel. 02244-3180

/ E-Mail an info@pro-klassik.de / SMS an +49 1732994437

Die Veranstaltung findet mit freundlicher Unterstützung der Stadt Königswinter statt



Defekte Horizontalsperre Querdurchfeuchtung Ausblühungen Schimmelbefall

WIR SANIEREN IHRE FEUCHTEN WÄNDE IM KELLER ODER WOHNBEREICH

OHNE AUSSCHACHTUNG – MIT 25 JAHREN GARANTIE!

Durch Feuchtigkeit in den Wänden entstehen Schimmel, Ausblühungen und Abplatzungen durch Salze; die Bausubstanz wird angegriffen. Besteht das Problem schon länger und bleibt unbehandelt, wird die Wohnqualität eingeschränkt. Der Wert der Immobilie wird dadurch nachhaltig gemindert.

Ob Eigenheimbesitzer, Architekt oder Hausverwaltung, die Firma RH WANDTROCKNUNG ist als Fachbetrieb der BKM MANNESMANN AG Ihr schneller und zuverlässiger Ansprechpartner vor Ort. Als Experten für Gebäudetrockenlegung und Sanierung beseitigen wir Feuchtigkeit und kümmern uns um Bauwerkstrockenlegung!

GIB SCHIMMEL KEINE CHANCE!

Ausserdem beschichten wir Ihre Wände bei Bedarf nachhaltig mit BKM BIO SCHIMMELSCHUTZ, wo Schimmel, Pilz oder Bakterienbefall auftreten kann, bzw schon vorhanden ist, damit Sie sich nicht nur in Ihren 4 Wänden, sondern auch in Ihrer Haut wieder rundum wohl fühlen. Gerne erstellen wir Ihnen zeitnah und völlig kostenlos ein detailliertes Angebot!

RH WANDTROCKNUNG mit GARANTIE
Rainer Hengels
53639 Königswinter

UNSER KOSTENFREIES ANGEBOT
✓ Schadensuntersuchung
✓ Sanierungskonzept
✓ Unverbindliches Angebot



SIE SIND EIGENTÜMER UND HABEN PROBLEME MIT FEUCHTIGKEIT ODER SCHIMMEL IM KELLER ODER WOHNBEREICH?

Nutzen Sie als Eigentümer unseren Service der kostenlosen Schadensuntersuchung und lassen Sie sich ein unverbindliches Angebot von uns erstellen.

FEUCHTE WÄNDE

NASSE KELLER



Web: www.bkm-bonn-königswinter.de
Mail: r.hengels@bkm-mannesmann.de
Direkt anrufen: 0 22 44 / 875 63 20 oder 0170 / 54 44 796

Ägyptisches Museum der Uni Bonn

Der Förderverein bietet neue Workshops im April an



Originale Hieroglyphentafel aus dem Museum

Auch im April bieten wir vom Förderverein des Ägyptischen Museums Workshops an. Diesmal sind drei verschiedene Kurse im Angebot und finden auch in der Zeit der Osterferien statt. Neben dem beliebten Hieroglyphenkurs und dem Keramikkurs haben wir nun eine Schatzsuche im Museum im Angebot. Diese Workshops sind für Kinder ab 6/7 Jahren konzipiert, aber auch mancher Erwachsene sitzt plötzlich mit am Tisch. Macht halt Spaß! Hier nun die genauen Daten der jeweiligen Workshops:
Hieroglyphenkurs am **6. April (Sonntag) und 27. April (Sonntag) ab 15 Uhr**. Anhand der Original-Objekte wird die Ägyptische Schrift erklärt. Die Teilnehmer üben dann auf einem Blatt ihren Namen in vereinfachten Hierogly-



Steht hier die Lösung zur Schatzsuche?

phen zu schreiben. Dann wird auf Original-Papyrus ein Lesezeichen beschrieben, bevor ein vorgefertigter Text entschlüsselt wird. Zeitrahmen 2 Stunden.
Keramikkurs am **12. April (Samstag) und 13. April (Sonntag) ab 15 Uhr**. Ein mit Hieroglyphen beschriebener Topf wurde zerstört. Die Teilnehmer erhalten die Aufgabe, diesen Topf zu reparieren. Zuerst wird im Museum an Original-Keramik die Wichtigkeit der Töpfe im alten Ägypten erklärt.



Museumssammlung von Tontöpfen

Dann werden die Töpfe repariert. Nach einem kleiner Kurs in einfacher Hieroglyphen-Schrift wird die Aufschrift entschlüsselt. Zeitrahmen ca. 2 Stunden.
Schatzsuche im Museum am **17. April (Donnerstag), 19. April (Ostersamstag) und 26. April (Samstag) ab 14.30 Uhr**. Die Teilnehmer bekommen einen kleinen Hieroglyphenkurs und dann ein Blatt in Hieroglyphen-Schrift mit Aufgaben zum Suchen im Museum. Aus den Lösungen

ergibt sich eine geheime Stelle im Museum mit einem tollen Geschenk. Zeitrahmen ca. zwei Stunden, maximal zehn Teilnehmer. Diese tollen Workshops finden im Ägyptischen Museum Bonn in der Poststraße 26 statt. Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich unter: FVEgyptmuseum@gmx.de. Das neue Museum ist übrigens barrierefrei. Wir vom Förderverein freuen uns auf Euren Besuch.

ÜBERALL & JEDERZEIT

SPERRMÜLL & ELEKTROGERÄTE BEQUEM ANMELDEN!

Jetzt APP downloaden:

JETZT BEI Google Play

Laden im App Store

TERMIN BUCHEN 24/7

rsag.de/service/sperrmuell-co-anmelden

ArsMineralis - Stein- und Schmuck- und Naturheilmittel

Der Gesundheits-, Geschenke- und Mineralienladen direkt an der Grenze



Direkt an der deutsch-belgischen Grenze im Losheimer Grenzge-
nuss befindet sich das bekannte
Mineralien- und Schmuckfach-
geschäft ArsMineralis, im Gebäude
der bekannten Krippenausstellung
ArsKRIPPANA.
Seit fast 20 Jahren findet man hier
seltene Steine, Schmuck, Klang-
schalen, Räuchermaterial und ein
Fachgeschäft für Naturheilmittel

nach Hildegard von Bingen.
**Ein besonderes Augenmerk ist
dem Silberschmuck gewidmet.**
Wunderschöne Kreationen aus
Bernstein, ob im klassischen „Co-
gnac“ Ton oder der seltene grüne
Bernstein aus der Dominikani-

schen Republik findet man hier in
zahlreichen Varianten für jeden
Geldbeutel.
Oder Klangschalen aus Nepal, in
einer großen Auswahl mit dem
entsprechenden Zubehör.
Himalaya-Salz ist eine Kostbar-

Gesundheit für Körper, Geist & Seele



Das KAFFEEPARADIES
direkt an der deutsch/belgischen Grenze!

LOSHEIM/EIFEL
Tel. 06557/9019412

Gültig vom 28.3.-8.4.2025,
solange Vorrat,
außer bei Druckfehlern!



Melitta
Bistro
Vollmundig
500 g
vac.

4.99
€



Tchibo
Sanfter
Moment
500 g vac.

6.39
€



Dallmayr
Crema
d'Oro
1 Kilo
Bohnen

11.49
€



Eduscho
Klassisch
500 g
vac.

5.19
€



**ARS
KRIPPANA**



**ARS
FIGURA**



**ARS
TECNICA**



**ARS
MINERALIS**



Ardenner Cultur Boulevard
Prümer Str. 55
D-53940 Losheim/Eifel
www.grenzgenuss.net

RIESENAUSWAHL an Kaffee, Schokolade und belgischem Bier!
Supermarkt: Täglich von 8.00-18.30 Uhr, auch an SONN- & FEIERTAGEN geöffnet! Die Ausstellungen haben montags RUHETAG!

keit aus Asien, nicht nur die berühmten beruhigenden Lampen, sondern zahlreiche Deko-Objekte oder als Natursalz zur Zubereitung des Essens findet es sich im Laden wieder.

Sowie Naturheilmittel nach Hildegard von Bingen, auch hier führt das Geschäft ein breites Sortiment aller gängigen Produkte der bekannten Äbtissin.

Auch Räuchermaterial ist zu finden, ob klassische Produkte wie Weihrauch oder Salbei oder seltenere Sorten, sowie immer auch das entsprechende Zubehör. Bücher, CDs rund um die Themen Gesundheit, Spiritualität und Selbstfindung sind auch im Programm.

ArsMineralis ist mehr als nur ein Mineralien- oder Schmuckladen, hier findet man Geschenkideen für jeden Anlass.

Direkt gegenüber befindet sich das Möbel Outlet Ludwig. Auf fast 3.000 qm wird eine riesige Auswahl an Sitzgarnituren in den verschiedensten Zusammensetzungen, TV-Sessel, Boxspringbetten, Esszimmertische und Stühle,

Wohnwände, Schränke und Kleiderschränke, Matratzen, Teppiche und viele weitere Accessoires geboten. Interessierte finden hier Qualitätsmöbel, Markenstücke und wertige Exponate zu einem ansprechenden Preis-Leistungsverhältnis.

Donnerstags, freitags und samstags hat auch das Modellbahnfachgeschäft und die Modellbahnausstellung ArsTecnica von 12 bis 18 Uhr geöffnet.

Ideal für einen Tagesausflug.

Kleiner Tipp: Im belgischen Supermarkt direkt nebenan finden Sie belgische Spezialitäten, wie Abteibier oder Pralinen und dann gibt es noch das gemütliche Café Old Smuggler, wo Sie den herrlichen belgischen Kuchen direkt vor Ort genießen können.

Montags haben die Ausstellungen und das Mineralien-Geschäft Ruhetag, ansonsten ist an allen Tagen auch sonntags geöffnet.

Adresse für ihr GPS: Prümer Str. 55 - 53940 Losheim/Eifel
Infos: Tel.-Nr. D: 06557 920630 - www.arsmineralis.net
Sowie www.grenzgenuss.net



REGIONALES

Ausflug nach Schloss Bürresheim / Führung Abtei Maria Laach

Adels- und Wohnkultur im Schloss / Kunst aller Stilrichtungen im Kloster am Freitag, 4. April

Hochmittelalterliche Burganlage, Adelssitz und Filmkulisse: All das ist Schloss Bürresheim in St. Johann im Landkreis Mayen-Koblenz. Und noch viel mehr. Denn das märchenhafte Schloss ist einer von nur drei Adelssitzen in der Eifel, die nie erobert oder zerstört wurden.

Im Rahmen einer einstündigen Führung wird uns die Entwicklung von der mittelalterlichen Wehranlage zu einem barocken Schloss des Niederadels sehr anschaulich dargestellt.

Dem Umstand, dass Bürresheim lange Zeit in der Hand einer einzigen Adelsfamilie, nämlich der Her-

ren von Breidbach-Bürresheim war, verdankt das Schloss seine sehenswerte, einzigartige Innenausstattung, die Stücke aus der Spätgotik bis hin zum Historismus umfasst. Zahlreiche Porträts zeigen Mitglieder und Verwandte der Besitzerfamilie und Fürsten vergangener Zeiten. So blieb bis in die heutige Zeit ein einmaliges Zeugnis rheinischer Adels- und Wohnkultur erhalten.

Nach einem gemeinsamen im Preis inkludierten Mittagessen steht ein Besuch von Maria Laach auf dem Programm. Erwartet werden die Exkursionsteilnehmer von Walter Müller, einem profunden Kenner

der Abtei, zu einer ganz speziellen Führung. Mit ihm werden wir Kunst in ihrer vielfältigen Form, beginnend in der Romanik über alle Stilrichtungen der nachfolgenden Jahrhunderte bis in die Moderne überall in der Abtei, auch in sonst nicht öffentlich zugänglichen Bereichen, entdecken.

Vor der Rückfahrt nach Bonn wird eine kleine Kaffeepause in der Klosterkammer eingelegt.

Bitte gute Kondition mitbringen. Schloss Bürresheim ist nicht barrierefrei.

Termin: 4. April - Abfahrt 9 Uhr, zurück in Bonn ca. 18 Uhr, Abfahrt und Rückkehr unterhalb der Bon-

ner Oper (Brassertufer)

Im Fahrpreis enthalten: Fahrt im Fernreisebus der Firma Haas Reisen, einstündige Führung Schloss Bürresheim, Mittagessen (Getränke exklusiv), Spezialführung „Führung Kunst in der Laacher Abtei & Jesuitenbibliothek“, Kaffee und Kuchen, Reisebegleitung, maximal 20 Teilnehmende
Weitere Informationen sowie einen Flyer zur Fahrt können bei der Theatergemeinde BONN angefordert werden (Tel.: 0228 / 91 50 30, Mo.-Fr. 9 bis 13 Uhr oder per E-Mail: info@tg-bonn.de).
Anmeldungen werden hier auch gerne entgegengenommen.

Stadt informiert über Stand des Baumkonzeptes

Mit dem Bonner Baumkonzept möchte die Stadt den Baumbestand in der Bundesstadt weiterentwickeln und - wo möglich - mehr Straßenbäume für die kommenden Generationen pflanzen. In einer aktuellen Mitteilungsvorlage für den Umweltausschuss informiert die Stadt über den aktuellen Stand der Arbeiten und die weiteren Planungen.

Ziel des Baumkonzeptes ist es, im gesamten Stadtgebiet zusätzliche Straßenbäume zu pflanzen, um einen wichtigen Beitrag zur Klimaanpassung und Biodiversität in der Stadt zu leisten. Vor allem in Vierteln, in denen es bislang nur wenige Bäume gibt, sollen neue Standorte entstehen. Dafür hat ein erfahrenes Fachbüro das gesamte Stadtgebiet anhand verschiedener Kriterien un-

tersucht - dazu zählen etwa die Siedlungs- und Bevölkerungsdichte, die klimatische Situation im Quartier und die Anzahl baumloser Straßen in den statistischen Bezirken.

Die Stadt wird bei kommenden Baumpflanzungen im Rahmen des Baumkonzeptes die Anwohnenden in den Stadtteilen eng einbinden und frühzeitig über die Planungen informieren.

Bürgerinformationsveranstaltung für Lannesdorf in Planung

Auf Beschluss der Bezirksvertretung Bad Godesberg sollen als nächstes zusätzliche Straßenbäume in Lannesdorf gepflanzt werden. Das Baumkonzept hat in diesem Stadtteil 29 potenzielle Standorte identifiziert. Ob tatsächlich an allen Standorten gepflanzt werden kann oder

möglicherweise Leitungen im Boden dagegen sprechen, muss im Laufe der weiteren Planungen näher untersucht werden.

Zunächst wird das Amt für Umwelt und Stadtgrün - voraussichtlich im Sommer - die Anwohnenden zu einer Informationsveranstaltung einladen. Die Fachleute werden die Pläne vorstellen und mögliche Nachfragen - etwa zu entfallenden Parkmöglichkeiten - im direkten Austausch mit den Bürger*innen besprechen sowie Anregungen aufnehmen.

Im Anschluss sollen die abgestimmte Planung sowie die Vergabe der Pflanz- und Tiefbauarbeiten der Bezirksvertretung zum Beschluss vorgelegt werden. Die Umsetzung der Arbeiten ist aktuell für die kommende Pflanzperiode im Winter 2025/2026 vorgesehen.

Arbeiten in Neu-Duisdorf sind abgeschlossen

Die ersten Baumpflanzungen im Rahmen des Baumkonzeptes wurden 2024 im Quartier Neu-Duisdorf im Stadtbezirk Hardtberg umgesetzt. Die Arbeiten sind inzwischen abgeschlossen. Insgesamt wurden 34 Straßenbäume gepflanzt. Vorgesehen waren zunächst 42, allerdings konnten acht geplante Standorte aufgrund im Boden vorgefundener Wasserleitungen nicht realisiert werden.

Informationsangebot im Internet

Umfangreiche Informationen sowie häufig gestellte Fragen und Antworten zum Baumkonzept gibt es auf der städtischen Internetseite unter www.bonn.de/baumkonzept.

Offene Jugendarbeit: Stadt Bonn sucht Sommerferien-Unterstützung

Für die Sommerferien braucht das Amt für Kinder, Jugend und Familie noch Helferinnen und Helfer für die Offene Jugendarbeit.

Wer immer mal Lust hatte, ein spannendes Programm für Kinder und Jugendliche in den Ferien zu begleiten, in den Sommerferien

noch keine Pläne hat und mindestens 16 Jahre alt ist, für den hat die Stadt Bonn ein Angebot: Das Amt für Kinder, Jugend und Familie der Bundesstadt Bonn sucht Jugendliche und junge Erwachsene ab 16 Jahren, die drei Wochen in den Sommerferien und

beim „Summer Fever“-Fest für Kinder und Jugendliche am 6. Juni die Arbeit der städtischen Einrichtungen der Offenen Jugendarbeit unterstützen. Für den Arbeitseinsatz der Ferienhelferinnen und Ferienhelfer wird ein Honorar von 450 Euro gezahlt. Voraussetzun-

gen für den Einsatz ist die Teilnahme an der dazugehörigen Schulung. Diese findet im Mai statt, der genaue Termin wird den Interessierten noch mitgeteilt. Wer Interesse hat, schreibt bitte eine E-Mail an: offene-jugendarbeit@bonn.de.

Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO pünktlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE VERTRIEB online
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG



ANZEIGEN • PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE • WEB-AUFTRITTE • FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG Lokaler geht's nicht. **DRUCK** Satz. Druck. Image. **WEB** 24/7 online. **FILM** Perfekter Drehmoment.

wir Godesberger
Altstadt, Muffendorf, Neustadt, Pützchen, Ringdorf, Schwanheim, Wilmshaus, Friedhof, HuchNeuen, Hinderhof, Lannesdorf, Pommersfeld, Wilmshaus
www.wir-godesberger-online.de



MEDIENBERATERIN

Denise Krug

FON 02241 260-414
MOBIL 0174 5973328
E-MAIL d.krug@rautenberg.media

Dringender Spendenaufruf des Tierheims Remagen



Seit 1956 bietet das Tierheim Remagen Tieren in Not ein Zuhause. Doch nun sehen wir uns einer enormen finanziellen Herausforderung gegenüber, die wir ohne Ihre Unterstützung nicht bewältigen können. Ende November 2024 erlebten wir einen Schock: Die Decke im großen Katzenzimmer, dem Kaminzimmer, stürzte plötzlich ein. Ein Handwerker stellte fest, dass das Dachgebälk, die Isolierung und die Dachabdeckung durch jahrelange Undichtigkeit stark beschädigt sind. Nach fast 70 Jahren mussten wir nun feststellen, dass die Sanierung unumgänglich ist. Obwohl wir in den letzten Jahren Rücklagen von rund 20.000 Euro für solche Notfälle gebildet haben, reicht dieser Betrag bei Weitem nicht aus, um die nötigen Reparaturen abzudecken. Die Gesamtkosten für die Dachsanierung, inklusive neuer Lichtkuppeln

und einer Querlüftung belaufen sich auf 35.700 Euro. Zusätzlich müssen wir etwa 9.000 Euro für die Wiederherstellung des stark beschädigten Katzenzimmers aufbringen. Auch in unserer „Menschenküche“ ist aufgrund von Schimmelbefall eine Sanierung erforderlich, die weitere Kosten im mittleren vierstelligen Bereich verursacht. Diese Reparaturen sind nicht nur dringend notwendig, sie sind entscheidend für den Fortbestand unseres Tierheims und ebenso für die Gesundheit unserer Tiere und der Mitarbeiter. Ohne eine schnelle und umfassende Sanierung können wir die Tiere nicht mehr in den gewohnten Räumen unterbringen und sind gezwungen, den Tierbestand weiter zu verringern. Unsere Einnahmen aus Vermittlungsgebühren sind in dieser schwierigen Zeit gesunken,



und wir haben kaum noch Reserven, um die dringend benötigten Reparaturen zu finanzieren. Die Situation ist ernst, aber mit Ihrer Unterstützung können wir es schaffen. Jeder Euro zählt und hilft uns, die dringend notwendigen Sanierungsarbeiten durchzuführen. Wir bitten Sie daher: Helfen Sie uns mit einer Spende! Jede noch so kleine Unterstützung - mit dem Vermerk „Dachsa-

nierung“ - bringt uns einen Schritt näher an die vollständige Wiederherstellung des Tierheims.“
Spendenkonto:
Kreissparkasse Ahrweiler
IBAN: DE14 5775 1310 0000 4107 87
BIC: MALADE51AHR
VR Bank RheinAhrEifel eG
IBAN: DE74 5776 1591 0201 8159 00
BIC: GENODED1BNA

Terminhinweis
der Klinik Im Wingert

Herzliche Einladung zu einer
Infoveranstaltung bei Problemen mit
Alkohol, Medikamenten, Cannabis, Kokain
oder Amphetaminen

Über die Möglichkeit einer ganz-
tägig ambulanten Rehabilitation
bei Suchtproblemen informiert die
Klinik Im Wingert regelmäßig
jeweils am ersten Mittwoch des
Monats. Die nächste Infoveranstal-
tung findet am Mittwoch, 2.
April, um 17.30 Uhr in den Räu-
men der Klinik Im Wingert, Im Win-

gert 9, 53115 Bonn statt. Kom-
men Sie gerne vorbei und lassen
sich unverbindlich informieren. Wir
freuen uns über Ihr Interesse.
Ausführliche Informationen über
die Tagesklinik in der Trägerschaft
von Caritas und Diakonie finden
Sie unter www.suchthilfe-bonn.de
und 0228/28970128.



ENDLESS HELP
Mehr als nur Alltagshilfe.

Festnetz: 02208-9375605
Mobil: 0176-22522809
www.endless-help.de
info@endless-help.de

Postanschrift: MCD GmbH - Rathausstr. 77 - 53859 Niederkassel



Barrierefrei von Anfang an

So plant man das Eigenheim für ein selbstbestimmtes Leben in jeder Lage

Wer in jüngeren Jahren ein eigenes Haus baut, denkt eher an die Familienplanung als an Barrierefreiheit. Komfort für Eltern und Kinder sowie eine altersgerechte Vorplanung müssen aber nicht im Widerspruch stehen. „Bereits bei der Hausplanung sollte man auf die Anpassungsfähigkeit des Gebäudes achten“, rät Erik Stange, Pressesprecher bei dem Verbraucherschutzbund Bauherren-Schutzbund e.V. (BSB).

Küche und Bad lieber etwas großzügiger planen

Wichtige Funktionsräume für ein selbstbestimmtes Leben sind Küche und Bad. „Sie sollten deshalb besser großzügig und mit ausreichenden Bewegungsflächen geplant werden“, so die Empfehlung von Stange. Umgestaltungen zur Anpassung an körperliche Einschränkungen, etwa am Waschtisch im Bad oder am Arbeitstresen in der Küche, sind dann später einmal leichter möglich. Ebenfalls nicht zu eng aus-

gelegt werden sollten Treppen und Flure, damit sie die Bewegungsfreiheit nicht einschränken. Beim Zugang zum Haus rät Stange zu einer ebenerdig erreichbaren Eingangstür, die nicht erst im Alter, sondern auch für Kinderwagen die komfortablere Variante darstellt. Wo das nicht möglich ist, lassen sich Höhenunterschiede durch Rampen statt Treppenstufen überwinden. „Idealerweise legt man die Räume im Haus so an, dass eine oder zwei Personen im Alter auch alle wichtigen Bereiche - Wohnen, Schlafen, Körperpflege und Essen - auf einer Ebene unterbringen können“, so Stange.

„Barrierefrei“ als Schlagwort in der Baubeschreibung genügt nicht

Zu Vorsicht rät der BSB, wenn in Angebotsbeschreibungen für ein Haus Schlagworte wie „barrierefrei“, „altersgerecht“ oder „rollstuhlgerecht“ auftauchen. Die Begriffe sind nicht gesetzlich definiert und beschreiben



Wer bereits beim Bauen an Barrierefreiheit beispielsweise bei den Hauszugängen denkt, hat es später einfacher, das Haus an altersgerechte Bedürfnisse anzupassen.

Foto: djd/Bauherren-Schutzbund

keine verbindlichen Standards. „Es kommt immer auf die konkreten in der Baubeschreibung genannten Details und Beschreibungen an“, erklärt Stange. Wer auf Nummer sicher gehen möchte, holt sich zur Prüfung der Baubeschreibung schon vor Abschluss eines Bauvertrags Sachverständigenrat, zum Beispiel bei einem unabhängigen Bauherrenberater des BSB. Unter www.bsb-ev.de gibt es dazu

Adressen und viele weitere Infos. Der Berater kann die Bauherren dabei unterstützen, barrierefreien Komfort sinnvoll vor auszuplanen. Zudem bietet er eine baubegleitende Qualitätskontrolle während der Bauphase bis zur Bauabnahme an. Im Zuge mehrerer Kontrollen überprüft er dabei, ob die Arbeiten am neuen Haus mängelfrei und vertragsgerecht ausgeführt werden. (djd)

**Wasserschadens
Service**

RBS
Bonn GmbH
Meisterbetrieb

Broichstr. 77 · 53227 Bonn
info@rbs-bonn.de · www.rbs-bonn.de
 Tel.: 0228 / 946 944 58 · Fax: 0228 / 946 944 60

Rohrbruchortung • Bautrocknung • Schadenmanagement

FRANK DOHR
STEINMETZMEISTER
RESTAURATION IM HANDWERK

MEISTERBETRIEB SEIT 1966

• GRABMALE • INSCRIFTEN • EINFASSUNGEN
• GRABSCHMUCK • RESTAURIERUNGEN

KONSTANTINSTRASSE 21 • 53179 BONN • TEL.: 0228 / 35 55 42
 FAX: 0228 / 35 94 16 • E-MAIL: STEINMETZ-DOHR@WEB.DE



Ideal für ein selbstbestimmtes Leben in den eigenen vier Wänden bis ins hohe Alter: Wohnen auf einer Ebene.

Foto: djd/Bauherrenschutzbund/Marko Priske

Bims gegen „Bums“

Mit massivem Mauerwerk aus Leichtbeton störenden Lärm ausschließen

Mindestens jeder fünfte Europäer wird täglich mit Lärm konfrontiert, der als gesundheitsschädlich gilt. Dies geht aus einem Bericht der Europäischen Umweltagentur (EUA) hervor. Vor allem Straßen-, Bahn- und Flugverkehr verhindern ruhiges Wohnen - insbesondere in städtischen Lagen. Hier sind mehr als die Hälfte der Bewohner rund um die Uhr einem Straßenpegel von 55 Dezibel oder höher ausgesetzt. Als Konsequenz leiden viele unter schweren Schlafstörungen. Laut Angabe der Weltgesundheitsorganisation (WHO) kann eine langfristige Lärmbelastung nachweislich zu tödlichen Herzerkrankungen führen. Im Alltag lassen sich viele Geräuschkulissen zwar nicht vermeiden, doch eine geeignete Gebäudehülle kann zumindest in den eigenen vier Wänden die nötige Ruhe schaffen.

Leichtbeton sorgt für ruhiges Wohnen

Wer neu baut, sollte daher bereits bei der Planung des Eigenheimes auf den notwendigen Schallschutz achten. Experten empfehlen zu diesem Zweck den Einsatz massiven Mauerwerks aus Leichtbeton, um störenden Lärm dauerhaft und wirksam auszuschließen. „Leichtbetonsteine enthalten porige Zuschläge wie Bims oder Blähton. Diese sorgen für winzige Lufteinschlüsse, die den Baustoff leichter machen und einen effektiven Schallschutz bewirken“, erklärt Diplom-Ingenieur Andreas Krechting vom Hersteller KLB Klimaleichtblock (Andernach). Der Grund: Leichtbetonsteine gelten aufgrund ihrer Massivität und porösen Beschaffenheit als regelrechte „Schallschlucker“, weil sie die Übertragung von Schallwellen wirksam reduzieren können.



Leichtbetonsteine gelten aufgrund ihrer Massivität sowie ihrer porigen Struktur als wahre Schallschlucker. Foto: djd/KLB Klimaleichtblock

Kostenfreie Broschüre rund um den Schallschutz

Dank ihrer Beschaffenheit bieten Mauersteine aus Bims einen besonderen Vorteil: „Leichtbetonsteine punkten im Vergleich zu anderen Mauerwerkskonstruktionen bei identischer Wanddicke und Rohdichteklasse sogar mit einem Zweidezibel-Bonus in der Normung“, ergänzt Krechting. Mit diesen Werten in den eigenen Wänden sind

Bewohner jederzeit, egal ob im Ein- oder Mehrfamilienhaus, rundum vor Geräuschen aus Nebenzimmern und benachbarten Wohnungen geschützt. Informationen finden Interessierte in der aktualisierten, kostenfreien Broschüre „Massives Plus an Schallschutz“. Diese steht etwa unter www.klb-klimaleichtblock.de in der Rubrik „Download“ bereit oder kann telefonisch unter 02632-25770 angefordert werden. (djd)

Denkmalschutz

- + Kompetenz durch Erfahrung aus 4 Generationen
- + Traditionelle Werte mit zeitgemäßem Wärme- und Schallschutz sowie allen Sicherheitskriterien
- + Originaltreue Ansichten mit hochmoderner Technik

Schreinerei
JAKOBS®
ZUVERLÄSSIG UND SAUBER

WWW.JAKOBS-BONN.DE



📍 Christian-Lassen-Straße 16, 53117 Bonn

☎ 0228 422 446-0

✉ info@jakobs-bonn.de

Rheinufer: Entwurfsplanung für zweiten Bauabschnitt beschlossen

Die Arbeiten zur Neugestaltung des Rheinufers im ersten Bauabschnitt zwischen Josefstraße und Altem Zoll laufen bereits seit September 2024. Jetzt hat der Stadtrat auch die Entwurfsplanung für den nördlich gelegenen zweiten Bauabschnitt zwischen Josefstraße und Rosental beschlossen. In diesem Bereich sollen erste vorbereitende Arbeiten voraussichtlich Ende 2025 starten.

Eingeflossen in die Planung sind zahlreiche Wünsche der Bürger*innen, die im Rahmen verschiedener Beteiligungsformate eingebunden waren. So sind etwa eine Tanzfläche, Sitztreppen am Wasser, Sportgeräte, Trinkwasserspender und öffentliche Toiletten vorgesehen. Die Neugestaltung des Rheinufers leistet auch im zweiten Bauabschnitt wichtige Beiträge zur Klimaanpassung: Insgesamt werden durch Entsiegelung über 1.600 Quadratmeter zusätzliche Grünflächen geschaffen. Als Wegebelag wird heller Naturstein in warmen Farbtönen verwendet, der sich bei Sonnenschein weniger stark aufheizt. Das Gefälle der versiegelten Bereiche ist so ausgerichtet, dass möglichst viel Regenwasser in den Grünflächen versickert. Überschüssiges Wasser wird in den Rhein abgeführt. Beete werden mit insektenfreundlichen und trockenheitsresistenten Stauden und Gräsern bepflanzt. Für die Neugestaltung müssen zwei Bäume gefällt werden. Im Gegenzug werden neun neue Klimabäume wie Baum-Magnolie, Ahorn oder Felsenbirne gepflanzt.

Verkehr wird beruhigt

Es wird eine 4,5 Meter breite Fahrradstraße eingerichtet, die im Abschnitt zwischen Josef- und Theaterstraße in Fahrtrichtung Süden auch für Anliegende, Reisebusse und Lieferfahrzeuge freigegeben ist. Zwischen Rosental und Wachsbleiche wird der motorisierte Individualverkehr (MIV) im Einrichtungsverkehr separat geführt. Da die Wachsbleiche in beide Richtungen für den MIV befahrbar ist, wird der Verkehr zukünftig oberhalb der Rheinufersperrmauer über eine Wendeschleife zurückgeführt. Haltebereiche für Reisebusse sind in der Wendeschleife

sowie auf Höhe der Hatschiergasse vorgesehen. Fußgängerüberwege werden barrierefrei angelegt und im zweiten Bauabschnitt werden insgesamt 70 neue Fahrradständer installiert.

Josefstraße bis Theaterstraße: Baumallee und Nachbarschaftsplatz

Die Baumallee zwischen Josefstraße und Theaterstraße bleibt vollständig erhalten. Um den Bereich zum Wasser hin zu öffnen, wird die vorhandene Mauer durch breite Sitzstufen aus hellem Granitstein ersetzt, teilweise mit Sitzauflagen aus heimischen Hölzern. Die Treppe an der Hatschiergasse wird durch eine Rampe ergänzt, sodass dieser Bereich zukünftig auch barrierefrei zu erreichen ist. Der Weg innerhalb der Baumallee wird etwas schmaler und erhält eine neue wassergebundene Wegedecke. Es bleiben mehrere ausreichend große Freiflächen für Boule-Spiele. Die Randbereiche werden entsiegelt und mit insektenfreundlichen Blütenmischungen angesät. Der Parkplatz an der Kreuzung Josefstraße wird als kleiner Nachbarschaftsplatz mit Sitzmöglichkeiten und zwei Schächtschen entwickelt. Unterhalb der Kreuzung, an der Feuerwehraufstellfläche, ist ein neuer Toilettenstandort vorgesehen.

Theaterstraße bis Wachsbleiche: Tanzfläche und denkmalgerechte Gestaltung

Die Gestaltung des Bereichs unterhalb der Beethovenhalle unterliegt dem Denkmalschutz. Ein geometrisches Raster mit großformatigen Betonplatten und rechteckigen, bunten Staudenbeeten prägt diesen Bereich und bleibt erhalten. Die neue Gestaltung der angrenzenden Flächen greift die vorhandenen Strukturen in Form und Material auf und fügt sich so in den Bestand ein. In Ufernähe unterhalb der Beethovenhalle soll eine circa 80 Quadratmeter große Tanzfläche entstehen. Der geringe Höhenunterschied zur Fahrradstraße wird durch eine Sitzmauer ausgeglichen. Zudem bietet ein Trinkwasserspender die Möglichkeit, sich kostenlos zu erfrischen. Zwischen Tanzfläche und Ufermauer wird ein neuer, mittelgroßer Klimabaum

gepflanzt. Dieser Platz bietet zudem vielfältige Möglichkeiten für temporäre Veranstaltungen oder mobile Gastronomie. Ein Unterflurverteiler stellt die Stromversorgung sicher. Die Skulptur „Welle“, welche bis 2003 am Brassertufer stand und nach einer Restaurierung eingelagert wurde, soll der Öffentlichkeit wieder zugänglich gemacht werden. Sie wird oberhalb der Tanzfläche in ein Staudenbeet mit niedriger Bepflanzung integriert.

Wachsbleiche bis Rosental: Fitnessanlage und Trinkwasserbrunnen

In die Mauerböschung zur NATO-Rampe wird eine rund 30 Meter breite Sitztreppe integriert. Die NATO-Rampe bleibt für Feuerwehr und THW erhalten, kann aber zwischenzeitlich auch für Freizeitaktivitäten ohne feste Einbauten genutzt werden. Oberhalb der Ufertreppe wird ein Sport- und Fitnessangebot für alle Generationen geschaffen: Eine große, multifunktionale Calisthenics-Anlage bietet vielfältige Möglichkeiten mit dem eigenen Körpergewicht zu trainieren. Ein Fallschutzelag aus Kunststoff macht die Anlage barrierefrei erreichbar und zugleich hochwasserfest. An einem Trinkwasserbrunnen können sich die Sporttreibenden zwischendurch erfrischen. An der Ecke Fritz-Schroeder-Ufer/ Wachsbleiche wird zudem eine weitere öffentlichen WC-Anlage errichtet. Oberhalb der NATO-Rampe ist ein Standort für ein Denkmal für Moses Hess und seine Frau Sibylle Pesch vorgesehen. Dies geht zurück auf einen Bürgerantrag. Das Denkmal selbst wird in einem gesonderten Verfahren gestaltet. Bis

zur Installation wird an der ausgewählten Stelle übergangsweise ein Gedenkstein aufgestellt.

Stadt erhält Fördermittel

Die Kosten für den zweiten Bauabschnitt betragen knapp sechs Millionen Euro. Die Stadt erhält Fördermittel aus der Städtebauförderung und aus der Nahmobilitätsförderung, ihr Eigenanteil liegt bei rund 1.045.000 Euro.

Gesamtüberblick: Rheinufer wird in drei Bauabschnitten neugestaltet

Die Umgestaltung des Rheinufers ist ein zentrales Projekt des Masterplans Innere Stadt und ist in drei Bauabschnitten unterteilt. Die Arbeiten für den ersten Bauabschnitt zwischen Josefstraße und Altem Zoll haben im September 2024 begonnen. Aktuell läuft die Herstellung der Verkehrsflächen zwischen Josefstraße und Rheingasse. Voraussichtlich Anfang Mai geht es dann weiter mit dem Straßenbau zwischen Rheingasse und Altem Zoll sowie den Arbeiten im Promenadenbereich. Ende 2025 soll der erste Bauabschnitt abgeschlossen sein. Im Anschluss starten erste vorbereitende Arbeiten für den nördlich gelegenen zweiten Bauabschnitt zwischen Josefstraße und Rosental, für den jetzt die Entwurfsplanung beschlossen wurde. Mit der Umsetzung des südlichen dritten Bauabschnitts zwischen Altem Zoll und Zweiter Fährgasse ist ab dem Jahr 2027 zu rechnen.

Informationen im Internet

Weitere Informationen über das Projekt hat die Stadtverwaltung auf ihrer Internetseite www.bonn.de/rheinufer veröffentlicht.



Verkehrshinweise zum Deutsche-Post-Marathon am 6. April

Der 22. Deutsche-Post-Marathon startet am Sonntag, 6. April, mit einer Rekord-Teilnehmendenzahl von über 15.000. Außerdem werden tausende Besucher*innen erwartet. Eine solche Großveranstaltung kann nicht ohne Verkehrsbeeinträchtigungen stattfinden. So ist es notwendig, bestimmte Straßen im Stadtgebiet zu sperren und Halteverbotszonen einzurichten.

Die Stadt Bonn bittet alle Verkehrsteilnehmenden um Rücksichtnahme und Verständnis für die notwendigen Maßnahmen. Sie bittet darum, sich frühzeitig zu informieren und wenn möglich auf das Auto zu verzichten und alternative Verkehrsmittel zu nutzen. Gesperrt wird die gesamte Laufstrecke.

Bonn Die Franziskanerstraße wird bereits ab dem 1. April, 7 Uhr, bis 8. April, 9 Uhr, für den Individualverkehr gesperrt. Die Stockenstraße ist ab 1. April, 7 Uhr, bis 5. April, 18 Uhr, nur noch von der Adenauerallee befahrbar und kann bis Am Hof durch-

gefahren werden (die Stockenstrasse ist wegen der Änderung der Einbahnstraßenregelung dann nicht mehr von der Rathausgasse befahrbar). Anlieferungen in die Franziskanerstraße sind bis 5. April, 18 Uhr, möglich, die Durchfahrt zum Belderberg ist gesperrt. Der weiträumige Startbereich der Laufstrecke (Rathausgasse, Stockenstrasse, Franziskanerstraße, Belderberg) ist ab Samstag, 5. April, 18 Uhr, bis Veranstaltungsende komplett gesperrt (auch für Anlieferverkehr). Alle anderen Sperrungen beginnen am 6. April ab 7 Uhr: Für die Straßen ab Wachsbleiche entlang Römerstraße, Welschnonnenstraße, Belderberg, Sandkaule, Adenauerallee, Bundeskanzlerplatz bis Welckerstraße. Im Zentrum sind zusätzlich die Bereiche Oxfordstraße ab Wilhelmstraße bis einschließlich Kennedybrücke, Rathausgasse, Am Hof, Wesselstraße, Am Neutor und Am Hofgarten (beide Abschnitte) gesperrt. Im Stadtbezirk Bonn enden die Sperrungen am Ver-

anstellungstag gegen 17 Uhr.

Beuel Betroffen sind die Bereiche zwischen Kennedybrücke, Konrad-Adenauer-Platz, Limpericher Straße, Auf der Schleide, Rudolph-Hahn-Straße, Landgrabenweg bis T-Mobile und Rhein sowie die Rheinaustraße zwischen Kennedybrücke und Combahnstraße, Combahnstraße zwischen Rheinaustraße und Professor-Neu-Allee sowie die Professor-Neu-Allee zwischen Combahnstraße und Konrad-Adenauer-Platz. Die Sperren in Beuel enden am 6. April gegen 15 Uhr. Bei den angegebenen Zeiten handelt es sich um Richtwerte. Es kann etwa aufgrund von Reinigungsarbeiten zu Verzögerungen kommen.

Halteverbote In Teilbereichen der Laufstrecke gelten Halteverbote. Die entsprechenden Schilder sind mit den jeweiligen Gültigkeitsdauern versehen. Diese Verbote gelten ab Samstag, 5. April, 21 Uhr bis Sonntag, 6. April. Veran-

staltungsende. Während dieser Zeit werden Fahrzeuge, die im Halteverbot abgestellt sind, kontrolliert und gegebenenfalls abgeschleppt. Die Kosten hierfür trägt der Halter des abgeschleppten Fahrzeugs. Es wird darum gebeten, außerhalb der gesperrten Bereiche zu parken und für kurze Strecken alternative Verkehrsmittel wie Fahrrad oder zu Fuß gehen zu nutzen.

Rheinbrücken Die Nord- und Südbrücke (Friedrich-Ebert-Brücke/Konrad-Adenauer-Brücke) sind während der Veranstaltung in beiden Richtungen frei befahrbar. Die Abfahrt „Rheinaue“ ist während der Veranstaltung komplett gesperrt. Die Kennedybrücke ist ebenfalls während der Veranstaltung komplett gesperrt.

Alle weiteren Infos zum Marathon, telefonischen Info-Hotlines und häufig gestellten Fragen, gibt es unter www.bonn.de/marathon.

Klangvolle Auszeit

Singkreis für pflegende Angehörige

Sie pflegen eine*n Angehörige*n und haben Lust auf eine aktive Auszeit? Dann tun Sie sich etwas Gutes und singen Sie mit uns! Denn Singen macht nicht nur Spaß, sondern stärkt Studien zufolge auch das Herz-Kreislauf-System und kann Stress abbauen. Die Leitung übernimmt der erfahrene Musiktherapeut Georg Brinkmann.

Wo: Margarete-Grundmann-Haus,

Lotharstraße 84-86, 53115 Bonn

Nächste Termine:

7. April | 19. Mai | 30. Juni |
jeweils von 17 bis 18 Uhr

Anmeldung: telefonisch unter 02241 49 39 301 oder per E-Mail: pflegeselbsthilfe-rhein-sieg@paritaet-nrw.org
Die Teilnahme ist für pflegende Angehörige kostenfrei.

Pflegeselbsthilfe Bonn

Kohlkauler Platz wird Georg-Fenninger-Platz

Der Kohlkauler Platz in Holzlar (Stadtbezirk Beuel) wird gemäß Beschluss des Hauptausschusses in Georg-Fenninger-Platz umbenannt. Damit werden die Verdienste des früheren Bezirks- und Stadtverordneten für den Stadtbezirk Beuel und die Stadt Bonn gewürdigt.

Georg Fenninger (geboren 31. Juli 1952, gest. 27. November 2023) war von 1994 bis 2020 Mitglied des Rates der Stadt Bonn und von 1990 bis 2020 Mitglied der Bezirksvertretung Beuel. Von 1999 bis 2004

war er Bezirksvorsteher des Stadtbezirks Beuel. Der Rat der Stadt Bonn hat sein langjähriges Wirken in der Kommunalpolitik mit der Verleihung der Ehrenbezeichnung „Stadtältester“ gewürdigt. Die Beueler Partnerstadt Mirecourt hat ihm die Ehrenbürgerwürde verliehen. Über die kommunalpolitische Arbeit hinaus hatte Georg Fenninger zahlreiche Ämter und Funktionen in Vereinen und Organisationen. Die Umbenennung geht auf einen Bürgerantrag zurück.

Familien

ANZEIGENSHOP



RAUTENBERG
MEDIA



Wir trauen uns
am 18.05.2020 in Bonn
um 15.00 Uhr
in der Paulus Kirche

NICOLETTE RUFUS

Der Polterabend
in der Paulus Kirche
am 19.05.2020

F 102-06
90 x 50 mm
ab **17,23***

geburt12.1
43 x 90 mm
ab **52,00***

TD 12-12
90 x 90 mm
ab **102,96***

K03_15
43 x 30 mm
ab **17,00***

Wohnung
3 Z., 125 qm, 2-Personenhaus, Full-
kitchen, komplett neu renoviert, gut
gehalten, sehr hell, sehr ruhig, sehr
für 2-3 Personen geeignet.
Tel. 0228 1234567

Online Familien-Anzeigen:
für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

Rat beschließt nächste Schritte für Zukunft des Stadthaus-Areals

Der Rat der Stadt Bonn hat am 20. März die nächsten Schritte für die Zukunft des Stadthaus-Areals beschlossen

Der Berliner Platz 2 wird auch in Zukunft der Hauptstandort der Bonner Stadtverwaltung sein und um zusätzliche Nutzungen ergänzt. Das Projekt sieht - nach Auszug der Stadtverwaltung - einen Teilabriss mit integriertem Neubau und eine Kernsanierung des Gebäudekomplexes vor. Dafür, so die Beschlüsse des Rates, werden ein architektonisch-planerischer Wettbewerb ausgeschrieben, in den die künftigen ergänzenden Nutzungen mit einfließen, und ein Generalplaner beauftragt. Der Wettbewerb wird als Grundlage für die Beauftragung der Planung im Rahmen eines Generalplanervertrags „light“ ausgeschrieben, der später auf einen umfassenden Ge-

neralplanervertrag erweitert wird.

Das Projekt wird in zwei Paketen umgesetzt werden: Zum einen Rückbau, Entsorgung und Teilabriss; zum anderen Neubau sowie Neugestaltung der Freianlagen. Diese Vorgehensweise gewährleistet nach Auffassung der Stadtverwaltung eine effiziente und koordinierte Umsetzung des Projekts, minimiert Risiken und optimiert die Kosten- und Terminalsicherheit. Der überwiegende Teil der künftigen Nutzfläche des Stadthaus-Areals wird auf die Stadtverwaltung entfallen. Die weiteren Nutzungen wie z.B. Kindertagesstätte, Gastronomie, Kultur, Begegnungsorte und Wohnen werden sich die übrigen Be-

reiche teilen. Diese ergänzenden Nutzungen müssen mit dem bestehenden Planungsrecht vereinbar sein und mindestens 25 Prozent der Nutzfläche betragen.

Der Stadtrat hat die Verwaltung in seiner Sitzung vom 20. März in diesem Zusammenhang zudem beauftragt, darzustellen, welcher veränderte Anteil zur ergänzenden Nutzung unter Erhalt des Bestandsschutzes möglich ist. Dabei sollen zwei Varianten (ergänzende Nutzung liegt deutlich über 25 Prozent und ergänzende Nutzung liegt bei maximal 25 Prozent) und deren jeweilige Vor- und Nachteile gegenübergestellt werden. Das Ergebnis soll den Ratsgremien so schnell wie möglich wieder vorgelegt werden.

Die Projektverantwortung liegt beim Städtischen Gebäudemanagement Bonn (SGB), unterstützt durch Berater*innen von dbp dasbauprojekt GmbH (Berlin) und Drees & Sommer (Köln). Der Verwaltungsvorstand hat für die Projektumsetzung die Funktion eines Lenkungsausschusses inne. Der Personalrat wird eng eingebunden und regelmäßig informiert. Darüber hinaus wird der städtische Städtebau- und Gestaltungsbeirat beteiligt. Für die Beteiligung der Ratsfraktionen wird zudem ein Begleitgremium eingerichtet.

Die Stadtverwaltung wird die Mitarbeitenden und die Öffentlichkeit fortlaufend über den weiteren Projektverlauf informieren.

Erinnerung: Alle städtischen Bibliotheken ab 31. März vorübergehend geschlossen

Wegen der Umstellung auf eine neue Bibliothekssoftware bleiben alle Einrichtungen der Stadtbibliothek ab Montag, 31. März, für mehrere Wochen geschlossen. Bereits seit Mittwoch, 19. März, 19 Uhr, sind keine Bestellungen aus anderen Zweigstellen oder Vormerkungen von entliehenen

Medien mehr möglich.

Alle Details können den ausgelegten Flyern - auch auf Englisch - sowie der Homepage www.bonn.de/stadtbibliothek entnommen werden.

Ab Dienstag, 1. April, gibt es während der Schließungszeit eine Telefon-Hotline unter der Rufnummer 0228 - 77 2277. Diese ist

Bibliotheken ab 31. März

Dienstag bis Freitag von 10 bis 16 Uhr besetzt. Hier erhalten Kund*innen Antworten zu allen Fragen rund um die Schließung sowie die EDV-Umstellung.

Konzertabend mit „CAYU“ in der Stadtteilbibliothek Dottendorf - „KultimO“ lädt ein

Die Bonner Musikgruppe „CAYU“ gibt am Samstag, 29. März, um 19 Uhr in der Stadtteilbibliothek Dottendorf, Dottendorfer Straße 41, ein Konzert. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen. Alle, die Musik mögen, sind herzlich eingeladen, an diesem Abend teilzunehmen. Der veranstaltende Förderverein „KultimO“ sorgt für Getränke.

„CAYU“, bekannt für ihre moderne Folkmusik aus aller Welt, bringt eine Mischung aus verschiedenen Kulturen auf die Bühne. Mit Liedern in zehn verschiedenen Sprachen sorgt die Gruppe, bestehend aus einer Musikerin und vier Musikern aus vier verschiedenen Nationen, für Stimmung und nimmt das Publikum mit auf eine musikalische Reise.

Innere Stärke und ein gutes Leben: Menschen mit Down-Syndrom teilen ihre Perspektiven

Was bedeutet Resilienz? Was braucht es für ein gutes Leben - heute und in der Zukunft? Diese Fragen stehen im Mittelpunkt einer besonderen Veranstaltung der VHS Bonn in Kooperation mit der Stadtbibliothek am Dienstag, 8. April, von 18 bis 19.30 Uhr im Haus der Bildung (Mülheimer Platz 1, 53111 Bonn, Raum 3.49).

Die Ohrenkuss-Redaktion, ein Magazin, das von Menschen mit Down-Syndrom gemacht wird, liest an diesem Abend eigene Texte zum Thema „Innere Stärke“. Die Autor*innen teilen ihre persönlichen Gedanken darüber, was ihnen Kraft gibt und wie sie ein starkes Herz bewahren. Angela Fritzen, Redakteurin bei Ohrenkuss, bringt ihr Gefühl zum Ausdruck: „Ich brauche alles für die Zukunft... gute Laune und gute Stimmung müssen wir auch machen.“

Die Veranstaltung findet auch in Kooperation mit www.ohrenkuss.de statt und bietet Raum für authentische und inspirierende Einblicke in die Lebenswelt von Menschen mit Down-Syndrom. Interessierte sind herzlich eingeladen, bei dieser besonderen Lesung dabei zu sein, zuzuhören und sich auszutauschen. Der Eintritt ist frei.



PRODUKTFOTOGRAFIE

**SIE HABEN DAS PRODUKT?
WIR HABEN DAS KNOW-HOW!**

- hochwertige, professionelle Fotos die unsere Profis für Sie anfertigen
- wir setzen Ihre Produkte ins rechte Licht
- professionelle Bildbearbeitung
- individuelle Beratung
- hohe Qualitätskontrollen
- kurze Kommunikationswege um Ihre Wünsche umzusetzen

WEITERE INFOS UNTER:
www.rautenberg.media/film/produktfotos





Von Arbeitsatmosphäre bis Benefits

Wie Arbeitgeber Personal gewinnen und dauerhaft binden können

Fachkräfte gesucht! Das hört man in nahezu sämtlichen Branchen. Unternehmen müssen sich einiges einfallen lassen, um auf sich als attraktive Arbeitgeber aufmerksam zu machen, um Ausbildungsplätze zu besetzen und einmal gewonnene Fachkräfte dauerhaft zu binden.

Für motivierte Mitarbeitende sorgen

Unternehmenswerte wie Fairness, Fürsorglichkeit und Zusammenhalt spielen dabei laut Kommunikationswissenschaftler und Psychologe Mirko Schüssler eine große Rolle. Schüssler leitet die Gruppe Recruiting & Employer Branding bei der DEVK. Berufstätigkeit sollte so gestaltet werden, dass sie sich positiv aufs eigene Leben auswirkt. „Bessere Arbeitsbedingungen sorgen dafür, dass es den Menschen körperlich und mental gut geht, sodass sie leistungsfähiger sind. Dabei helfen flexible Voll- und Teilzeitmodelle im Sinne von ‚New Work‘, Homeoffice, Qualifizierungen und Entwicklungsperspektiven“, weiß HR-Experte Schüssler.

Vertriebsprofis gefragt

Interessante Entwicklungsperspektiven bieten sich beim Kölner Versicherer zum Beispiel im Bereich Vertrieb. Ob eine angestellte Tätigkeit in einer Geschäftsstelle, die selbstständige Leitung

einer eigenen Agentur oder eine Führungsposition im Außendienst: Vertriebsprofis sind bundesweit gefragt. Ein Grund, warum sich auch Flamur Kastrati für eine Ausbildung als Kaufmann für Versicherungen und Finanzanlagen entschieden hat. Der junge Mann weiß, dass er nach der Ausbildung eine feste Anstellung bekommt. Entscheidend waren für ihn aber auch das „gute Gehalt“ und die betrieblichen Zusatzleistungen. Schüssler bestätigt: „Betriebliche Benefits helfen zusätzlich, Fachleute zu binden. Sie erwarten heute ganz selbstverständlich Homeoffice, Jobrad und einen Zuschuss zum Deutschlandticket.“ Daneben ist eine gute betriebliche Altersversorgung ein wichtiger Faktor. Unter www.jobs.devk.de kann man sich über Job- sowie Ausbildungsangebote beim Kölner Versicherer informieren.

Entfaltungsmöglichkeiten im Beruf

Gizem Caliskan, die ebenso eine Ausbildung im Vertrieb absolviert, schätzt es, dass sie sich in ihrem vielseitigen Berufsumfeld entfalten kann: „Von der Kundenberatung über die Angebotserstellung bis hin zum Verkauf werden wir in vollem Umfang in die Arbeitsabläufe einbezogen.“ Während der gesamten Ausbildung erfahren die angehenden Vertriebsprofis eine



Eine positive Arbeitsatmosphäre ist ein wichtiger Faktor, um Fachkräfte dauerhaft an das Unternehmen zu binden.

Foto: DJD/DEVK/Max Threlfall

individuelle und praxisnahe Begleitung, was zu einem positiven Arbeitsumfeld beiträgt. „Wir legen viel Wert auf unsere Unternehmenskultur und schulen unsere Führungskräfte. Denn eine

gute Arbeitsatmosphäre und Weiterentwicklungsmöglichkeiten sind die besten Argumente, um Menschen an uns zu binden“, betont Mirko Schüssler. (DJD)



Mirko Schüssler ist Leiter der Gruppe Recruiting & Employer Branding bei der DEVK.

Foto: DJD/DEVK/Jürgen Naber

WIR sind ein mittelständisches Medienhaus in Troisdorf. **Zur Erweiterung unseres Teams suchen wir eine/n**

TEAM VERKAUFSSKOORDINATION

Vertriebsassistent Innendienst (m/w/d)

Teilzeit oder Vollzeit 37,5 Std.

DU hast:
Freude am Kontakt mit Menschen, bist serviceorientiert, telefonierst gerne und verfasst stilsichere E-Mails. Du kannst dich schnell in Kunden hineinversetzen und findest passende Lösungen für neue Anliegen.

Aufgaben:

- Erarbeiten passender Kommunikationsstrategien für Kunden sowie Unterstützung der Medienberatung im Verkaufsinendienst
- Enger Austausch mit unterschiedlichen Abteilungen in unserem Medienhaus
- Pflege von Bestandskunden sowie Neukundenakquise
- Willkommen heißen von Gästen, die das Medienhaus kennen lernen wollen
- Eventplanung
- Allrounder bei Fragen zu unseren Medienprodukten

WIR bieten Dir:

- flexible Arbeitszeiten
- familienfreundliche Rahmenbedingungen

Wir freuen uns auf Dich! Bitte Bewerbung per E-Mail an: [TEAM_HR | karriere@rautenberg.media](mailto:TEAM_HR@rautenberg.media)
Stichwort: TEAM VERKAUFSSKOORDINATION

Benefits bei RAUTENBERG MEDIA

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Samstag, 12. April 2025
Annahmeschluss ist am:
07.04.2025 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

WIR GODESBERGER

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenbergberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer und Corinna Hanf
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG vierzehntäglich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Politik
CDU Victor Abs
SPD Benedikt Pocha
Bürger Bund Bonn e.V. Marcel Schmitt

Kostenlose Haushaltsverteilung in Bonn-Bad Godesberg.
Zustellung ohne Rechtsanspruch, Einzelbezug über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene Pressmaterialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressmaterial wird nicht zurückgeschickt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressmaterial, fordert Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressmaterials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Denise Krug
Mobil 0174 5 97 33 28
d.krug@rautenbergberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112
verkauf@rautenbergberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenbergberg.media

INFORMATION

info@rautenbergberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenbergberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
vimeo.com/rautenbergmedia

ZEITUNG

wir-godesberger-online.de/e-paper

SHOP

rautenbergberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen.

WEITERE ZEITUNGEN VON UNS

Rund 50 Städte- und Gemeindezeitungen des Schwesterverlages **HBV** im Hauptstadtbüro in Berlin stehen ebenfalls mit dem Slogan „Lokaler geht's nicht!“ für Informationen der Bürgerschaft, für örtliche Werbetreibende und interessierte Leser in Brandenburg und Berlin. heimatblatt.de



■ ZEITUNG

■ DRUCK

■ WEB

■ FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenbergberg.media/kleinanzeigen

Angebote

Rund ums Haus

Gebäudereinigung

!!!Pflege nutzen!!!

Fensterreinigung & Umzüge über Pflegeversicherung! 0176 8732 6014 - BlitzeBlank Freitag

Sonstiges

ACHTUNG

>> FRÜHJAHRSGEBOT <<

Steinreinigung incl. Nanoimprägnierung für Terrasse, Hof, Garageneinfahrt usw. 5,-€/qm. Absolute Preisgarantie! Weitere Dienstleistungen rund ums Haus auf Anfrage. Kostenlose Beratung vor Ort. Tel. 0178/3449992 M.S. Sanierungstechnik

Wellnes & Beauty

Kosmetik

Wimpernverlängerung -

kein Schminken notwendig!

Schluss mit dem Mascara Schmieren! 1:1 und Volumen Technik. Gute Preise, verfügbare Termine, Individuelle Beratung. Telefon: 0151 10769980. Instagram: lashworld.wachtberg

Gesuche

An- und Verkauf

Achtung! Achtung! Seriöser Einkauf von Porzellan, Gläsern, Mode- u. Schmuck, Bekleidung, Zinn, Uhren usw. Tel.: 0178 373 10 96

Designerin kauft Pelzmäntel aller Art sowie Damen- und Herrenbekleidung. Tel: 0163 240 5663 oder 02205 94 78 473

LOHMAR-DONRATH

Freistehendes Einfamilienhaus mit Doppelgarage und großem Garten, in ruhiger aber sehr zentraler Lage.

520.000 €

Verkauf erfolgt über Makler

Ca. 164 m² Wohnfläche, ca. 854 m² Grundstücksfläche, Massivbauweise, 6 Zimmer, Kachelofen über zwei Räume, vollständig unterkellert, Terrassen, Pflanzenhaus, zusätzliche Pkw Stellplätze, neue Gasheizung (2023) / Energieausweis liegt vor, Baujahr 1958. **Tel.: 01520 2094533**

Familien

ANZEIGENSHOP

GEBURT12.1
43 x 90 mm
ab 52,00 €



Für alles was wirklich zählt!

shop.rautenbergberg.media

KLEINANZEIGEN

PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE BESTELLEN



rautenbergberg.media/kleinanzeigen
Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung **ab 6,99 €**

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

RAUTENBERG MEDIA

Privat kaufe:

Hörgeräte & Rollatoren, Porzellan, Modeschmuck, Instrumente, etc. Seriöse Abwicklung. Tel: 0163-3351436

Privat sucht:

Hörgeräte, Rollator, Porzellan, Modeschmuck etc. Seriöse Abwicklung. Tel. 0152/29684235

Kaufgesuch

Kaufe Klaviere, Weine & Cognac

Achtung sofort Bargeld für Näh-/

Schreibmasch., Bücher, Tischwäsche, Rollatoren, Zinn, Tafelsilber, Münzen, Modeschmuck, Pelze, Armband-/Taschenuhren, Bekleidung D/H! Kaufe alles aus Wohnungsausschlüssel. Gerne machen wir Ihnen ein seriöses Angebot Tel.: 0178-3732516 Hr. Braun

Stellenmarkt

MECHANIKER agria
Einachser-Motormäher gesucht
Müller Maschinen Troisdorf,
02241-949090



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"



GESUND LEBEN

Wahrsagerin

treffsicher und wahrheitsgetreu sagt Ihre Zukunft in allen Lebenslagen, auch in geschäftlichen Angelegenheiten. Corona-Schutz ist gewährleistet. **Tel. 0228-616690**



LAGERHALLEN

GERHARDS

UMZÜGE & LAGERHAUS



- Lagerung / Lagerbox / Selfstorage
- Küchen- und Möbel Montage
- Fullservice (Ein- und Auspacken)
- National und International

Conrad-Röntgen-Str. 8-8 • 53773 Hennef • Telefon: +49 (0)2242 / 84 67 4
www.umzuege-gerhards.de



Der erste
Handyanruf
erfolgte wohl
am 3.4.1973
in New York.

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



APOTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Samstag, 29. März

Stern Apotheke

Annaberger Straße 30, 53175 Bonn, 0228/374618

Sonntag, 30. März

Rosen-Apotheke

Heisterbacher Straße 33, 53639 Königswinter, 02223/911913

Montag, 31. März

Alte Apotheke in Mehlem

Mainzer Straße 155, 53179 Bonn, 0228/9212260

Dienstag, 1. April

Turm-Apotheke

Plittersdorfer Straße 210, 53173 Bonn, 0228/353331

Mittwoch, 2. April

Phönix-Apotheke OHG

Quirinusplatz 5, 53129 Bonn, 0228/231761

Donnerstag, 3. April

Adler-Apotheke

Weberstraße 71, 53113 Bonn, 0228/210587

Freitag, 4. April

Friedsdorf Apotheke

Annabergerstraße 159b, 53175 Bonn, 0228/315648

Samstag, 5. April

Margareten-Apotheke

Deutscherherrenstraße 189, 53179 Bonn, 0228/344004

Sonntag, 6. April

Alte Apotheke

Koblenzerstraße 58, 53173 Bonn, 0228/353001

Montag, 7. April

Königs-Apotheke

Prinz-Albert-Straße 34, 53113 Bonn, 0228/210755

Dienstag, 8. April

Damian-Apotheke

Annaberger Straße 102, 53175 Bonn, 0228/315652

Mittwoch, 9. April

Veedels-Apotheke Bonn-Beuel

Johann-Link-Straße 16, 53225 Bonn-Beuel, 0228/4798700

Donnerstag, 10. April

Donatus Apotheke

Mittelstraße 2, 53175 Bonn, 0228 357777

Freitag, 11. April

Vita Apotheke

Mainzer Straße 180, 53179 Bonn, 0228/341334

Samstag, 12. April

Kaiser-Apotheke

Kaiserplatz 4, 53113 Bonn, 0228/635744

Sonntag, 13. April

St. Anna-Apotheke

Kirchberg 2-4, 53179 Bonn, 0228/341616

(ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag)

Angaben ohne Gewähr

Giftnotruf-Zentrale Bonn (Uni-Klinik)

Telefon: 0228/28733211 oder

Telefon: 0228/19240

Notfallpraxis

Bad Godesberg & Wachtberg

0228 / 38 33 88 oder

0180 50 44 100

Im Evangelischen Waldkran-

kenhaus

Waldstraße 73,

53177 Bonn-Bad Godesberg

www.notfallpraxis-

badgodesberg.de

Kinderärztlicher

Bereitschaftsdienst

In den sprechstundenfreien

Zeiten in der Woche, am Wo-

chenende und an Feiertagen

ist der kinderärztliche Bereit-

schaftsdienst für den Bonner

Raum unter der Rufnummer:

0228/2425444 zu erreichen.

Anschrift der Notfallpraxis:

Kinder- und Jugendärztliche

Notfallpraxis Bonn (am St.-

Marien-Hospital), Robert-

Koch-Straße 1, 53115 Bonn

Hilfetelefon für

„Schwangere in Not“

Die vertrauliche Geburt als

Alternative zur anonymen

Form der Kindsabgabe. Das

bereits im 1. Mai 2014 in Kraft

getretene Gesetz gilt zum

Schutz von Neugeborenen und

zur Hilfe für Frauen in unge-

planten Schwangerschaften.

Das Hilfetelefon „Schwange-

re in Not“ ist rund um die Uhr,

kostenfrei, vertraulich, sicher,

in 18 Sprachen [Bundesamt

für Familie und zivilgesell-

schaftliche Aufgaben (BAFzA)]

erreichbar: „Schwangere in

Not“

Telefon: 0800 / 40 40 020.

Krankennotruf

Wenn Sie für einen Sterben-

den die Krankensalbung und

die Sterbesakramente wün-

schen und nicht Ihren Orts-

pfarrer (für Alfter, Telefon:

2585) erreichen, steht Ihnen

ein Priester aus dem Seelsor-

gebereich (Oedekoven, Wit-

terschlick) zur Verfügung.

Er ist über die Handynummer

0171 4167278 erreichbar.

• Heimweg-Telefon

Für alle, die sich vom mulmigen Ge-
fühl auf ihrem nächtlichen Weg mit
einem netten Gespräch ablenken
lassen möchten.

030 120 74 182

So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr

Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr

NOTFALLSCHUBLADE

Das gehört in eine gut erreichbare **Notfall-**
schublade in Ihrer Wohnung/Ihrem Haus:

1. Taschenlampe
2. Kerze/Streichhölzer
3. Batteriebetriebenes Radio (um Hinweise der
Feuerwehr/Polizei empfangen zu können)
4. Powerbank zum Aufladen des Handys
5. DIESE SEITE mit allen wichtigen
Notrufnummern

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- Polizei-Notruf **110**
- Feuerwehr/Rettungsdienst **112**
- Ärzte-Notruf-Zentrale **116 117**
- Gift-Notruf-Zentrale **0228 192 40**
- Opfer-Notruf **116 006**



POÉTES

Kanaltechnik

www.poeteskanaltechnik.de

- Rohrreinigung
- Kanal TV-Untersuchung
- Dichtheitsprüfung
- Kanalsanierung mit Inlinertechnik

Euskirchen: 02251 - 51067

Rheinbach: 02226 - 91 13 10

Notdienst: 0700 - 47 06 47 06

(zum Ortstarif)

Modernste Hörtechnik – für mehr Lebensqualität



IX TECHNOLOGIE FÜR BESSERES
SPRACHVERSTEHEN IN GRUPPEN

FLEXIBEL VERBUNDEN MIT
BLUETOOTH CLASSIC

SENSATIONELLE AKKULAUFZEIT
VON BIS ZU 54 STUNDEN

KOMFORTABEL UND DISKRET



Das All-in-One-Hörgerät. Pure Charge&Go BCT IX

Jetzt bei
uns testen



BRILLANTES HÖREN
HÖRGERÄTE AUS MEISTERHAND

Frühlingsaktion

Bis zum 20.04.2025
erhalten Sie unsere
Premium-Hörgerätebatterien
und Nachfüllkartuschen zum
Angebotspreis.

Wir freuen uns auf Ihren
Besuch!



Perfect Clean
Nachfüllkartuschen
pro Stück
nur
10€



Premium-Hörgerätebatterien
pro Packung (6 Zellen)
nur
1€

Jesuitenhof 1 | 53343 Wachtberg | 0228/32406040 | info@brillantes-hoeren.de

www.brillantes-hoeren.de